BautzenerBote.de

DIE ANZEIGENZEITUNG IM LANDKREIS BAUTZEN

Private kostenlose Immobilien- & Wohnungsanzeigen 3 Zeilen

Preissteigerung im Röhrscheidtbad Bautzen – Leserbriefe **Seite 2**

Tag der Zahngesundheit am 25. September 2014 **Seite 8**

Ausgabe Nr. 18
24. Jahrgang
20. September 2014

bautzenerbote.de

GEISTERNACHT

im IRRGARTEN Kleinwelka

1. Geisternacht: 27.09. (19 – 23 Uhr)
2. Geisternacht: 04.10. (19 – 23 Uhr)
3. Geisternacht: 11.10. (17 – 22 Uhr)
(Besonders für Familien mit kleineren Kindern geeignet)

- leckere Speisen vom Teufelsgrill und Hexenküche
- Kinderzaubershow und Totenkopfraten
- Feuershow und vieles mehr...

NEU: DAS PSYNATORIUM

Infos unter: www.irrgarten-kleinwelka.de

Ihr gutes Recht!

PARTYKA & ZAVADIL
RECHTSANWÄLTE

Scheidungsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht
Familien- und Erbrecht
Unterhaltsrecht
Strafrecht
Verkehrsrecht
Vertragsrecht

Heringstraße 3, 02625 Bautzen
(Parkplatz im Hof)

Telefon **(03591) 529790** • In Eilfällen: **0175 / 5234870**

Alle Bände wieder erhältlich!

Die Digedags
von Hannes Hegen

Telefon: (03591) 529380
Mail: shop@lausitzerverlagsanstalt.de
Online: www.digedags-shop.de

Wie alles begann
Amerika-Serie
Orient-Serie
Erfinder-Serie
Ritter-Runkel-Serie
Römer-Serie
Weltraum-Serie

Fischerfest an den Kiefermühlteichen

Wilthen. (J.R.) Längst hat es sich bei Einheimischen und umliegenden Orten herumgesprochen, das an der Teichanlage beim Fischerfest der Treffpunkt für alle ist. Auch dieses Jahr war der Andrang groß und das Fischangebot vielfältig.

Vom Karpfen, Schleie, Hecht und Forelle war alles vorhanden und konnte frisch geschlachtet mitgenommen werden.

Außerdem gab es an allen Tagen Fischsoljanka, Fischbrötchen, Räucher- und Grillfisch. Für Gäste die keinen Fisch essen wollten, lagen Bratwurst und Fleischspieße auf dem Grill. Am Freitag zum Bieranstich war bereits kaum noch Platz. Ein großes Erlebnis für Groß und Klein war das Feuerwerk, welches mit Einbruch der Dunkelheit gezündet wurde.

An den folgenden Tagen ließ das Interesse und der Besuchstrom nicht nach. An alles war durch die Organisatoren Fam. Bansemeier und Petrick gedacht.

Damit die Eltern in Ruhe Essen und ihren Wein oder Bier trinken konnten, gingen die Kinder zum Schminken.

Für viele war es wiedereinmal ein geselliges Zusammenkommen und eine Information zu dem Fischbestand in den Kiefermühlenteichen.

Foto: J.Rink

BOXENSTOP
KFZ-MEISTERSERVICE

Guter Service muss nicht teuer sein!
Auspuff • Bremsen • Stoßdämpfer
Löhrstraße 14a • 02625 Bautzen • Telefon (03591) 46 00 08

Nur bei uns
Steinschlagreparatur
*bei vorhandener Kaskoversicherung
0€*
EXakt AutoGlas®
worauf du dich verlassen kannst
PKW GLAS · LKW GLAS · Scheibenwechsel · Reparatur und Austausch
Zeppelinstr. 4 · 02625 Bautzen · TEL. 0 35 91 · 270 20 20

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Wirtschaft

19 Spanier im Alter von 21 bis 34 Jahren haben am 1. September ihre Berufsausbildung im Kammerbezirk Dresden in folgenden Berufen begonnen: Bäcker, Dachdecker, Elektroniker, Feinwerkmechaniker, Friseur, Maler, Parkettleger und Zahntechniker.

Kontrolle

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in Caminau wurde innerhalb von fünf Stunden insgesamt 1.265 Fahrzeugen kontrolliert. Die Höchstwerte lagen bei 84 km/h in Richtung Hoyerswerda und sogar 107 km/h in Richtung Bautzen. Für die Überschreitung von 57 km/h werden auf den Fahrer ein zweimonatiges Fahrverbot, 280 Euro Bußgeld sowie zwei Punkte in der Flensburger Kartei zukommen.

Verzicht

Die Kreissparkasse Bautzen verzichtet ab 1.10.2014 auf die so genannten Überziehungszinsen bei Privatgirokonten. Die Kunden zahlen zukünftig im Falle einer geduldeten Überziehung nur den vereinbarten Sollzinssatz für Dispositionskredite.

Zusammenschluß

Im Zuge einer effizienten Gestaltung der Bergbausanierung in den ostdeutschen Bundesländern erfolgte zum 8. September 2014 die Verschmelzung der beiden Bundesgesellschaften LMBV und GVV. Die bisherige Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV) geht damit in der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) auf.

Preissteigerung im Röhrscheidtbad Bautzen

Leserbriefe: Bautzener Bote Ausgabe 6. September

Foto: Margit Hackbarth

Michael Anders, Bautzen
Als unmittelbar Betroffener muss ich mich ganz einfach zu dieser Unverschämtheit äußern. Ich bin Rentner und nutze das Jahreskarten-Angebot fast seit Eröffnung der Schwimmhalle.Meine Nutzung lag bisher bei ein- bis dreimal je Woche und etwa 2 bis 2,5 Stunden, je nachdem, ob die Dampfkammer genutzt wird oder nicht. Daraus resultiert für mich eine Verdoppelung bis Verdreifachung der jährlichen Kosten. Legt man die sogenannte 50er Punktekarte auf Zeit um, ergibt sich zum Normaltarif eine Einsparung von 0,60 Euro, jedoch 0,40 Euro über dem HappyHour-Preis. Ich bin sehr empört und geneigt, keine Jahreskarte mehr zu kaufen. Interessant wäre es jetzt zu erfahren, welche Kalkulation seitens der BBG angewendet wurde, um zu dieser Entscheidung zu kommen...und vielleicht die Meinung der Stadtobrigkeit zur Thematik zu hören/lesen. Soll das Betriebsergebnis zu Lasten der älteren Generation aufgebessert werden? Bei dem Renten-Niveau eine Zumutung. Wer sitzt eigentlich bei der BBG an den Schaltern des Geschehens?

Monika S.
Ich bin entsetzt über die Preissteigerung. Es gab keine Neuanschaffung oder Verbesserungen, welche die Erhöhung rechtfertigen würde. Im Gegenteil, selbst die Mängel wurden nicht vollständig beseitigt. Für die Erhöhungen halten wie so oft die Steuerzahler ihren Kopf hin, denn Harz 4 Empfänger und Stadtmitarbeiter erhalten wie immer ihre Karten für einen kleinen Betrag. Langsam hat man das Gefühl, wir sind gar nicht mehr erwünscht im Bad. Aber sicher wird der Umsatz im Bad nicht steigen, denn es werden viele Schwimmer es sich einfach nicht mehr leisten können - sehr schade !!!!

Karin Grohmann
Der Artikel im „Bautzener Bote“ vom 06.September 2014 trifft den Nagel auf den Kopf und findet meine volle Zustimmung. Auf meinem Beschwerdebrief an die Betreibergesellschaft habe ich bereits eine Antwort bekommen, die im Grunde aussagt, dass ihnen Sorgen der Rentner und Vielschwimmer völlig egal sind. Wenn die BBB in ihrem Schreiben an mich zum Ausdruck bringen: „Es ist korrekt, dass das neue System für den Vielschwimmer nicht von Vorteil ist, für die größere Anzahl der Besucher (die wöchentlich 1x max. 2x schwimmen) bringt es jedoch Vorteile mit sich.“ Da geben sie ja zu, dass es eine Minderheit ist, die die bisherige Jahreskarte aus gutem Grund, um sich sportlich zu betätigen und etwas für ihre Gesundheit zu tun, nutzten. Es würde die BBB deshalb auch nicht übermäßig finanziell belasten, wenn weiterhin eine (vielleicht etwas preislich erhöhte) Jahreskarte für dies „Minderheit“ angeboten würde.

Familie Pöpping
Wir sind mit meinen Mann Stammgäste seit August 2005. Wir haben jeden Monat eine Monatskarte gekauft und sind jeder auf einer Monatskarte 20 Mal schwimmen gegangen. So hatten wir als Rentner immer eine Beschäftigung. Und für die Gesundheit und die Bewegung der Gelenke war es auch gut. Wir sind sehr traurig über die Preiserhöhung, so können wir uns das nicht mehr leisten. Es ist ja eine Erhöhung von 500%. Da kommt die Meinung auf, dass wir Rentner nicht mehr erwünscht sind. Dann möchte ich auch noch bemerken, dass es keine Preise auf Schwerbeschädigte gibt. So kann man mit den Leuten nicht umspringen.

Gisela Zimmermann
Wer bisher eine Saisonkarte für 130 Euro kaufte, der weiß spätestens jetzt, dass es mit den täglichen Trainingseinheiten und Badegenuss vorbei ist! Vor allem ältere Menschen und EU-Rentner (also z.T. kranke Besucher), die ihrem Körper und ihrer Seele etwas Gutes tun wollen, hat man somit die „Rote Karte“ gezeigt.Einen Hinweis an die Betreiber: Vielleicht lässt sich die Sommerpause auf die Schulferienzeit von ganz Deutschland erweitern, dann käme man eventuell mit einer 50-Punktekarte für 120 Euro aus.Die täglichen Preiserhöhungen in unserer Gesellschaft hat nun leider auch das Röhrscheidtbad erreicht – schade!

Stellungnahme der BBB

Mit Beginn der neuen Hallenbadsaison wurde im Röhrscheidtbad Gesundbrunnen ein neues Rabattsystem eingeführt. Es ist dabei richtig, dass die bisherigen Monats- und Jahreskarten entfallen. Dafür werden nun 30er und 50er Punktekarten zur Nutzung im Bautzener Hallenbad angeboten. Das bisherige Preissystem (z. B. für Einzel- und 10er Tickets sowie die Preise zur Happy Hour) bleibt unverändert. Die neuen Punktekarten erweitern das Angebot zu den bereits bestehenden 10erKarten und bilden damit ein umfangreiches Angebot für Mehrfachnutzer. Der komplette Abrechnungsmodus wird damit einheitlicher, zeitgemäßer und gerechter gestaltet. Die alte Rabattierung war zudem aus betriebswirtschaftlichen Gründen nicht zu halten. Von Vorteil ist bei diesem System, dass insbesondere Familien, Paare oder kleinere Gruppen im Rahmen eines zeitgleichen Besuchs eine einzige 30er oder 50er Punktekarte nutzen können, ohne dass wie bisher jeder Nutzer eine Monats- bzw. Jahreskarte erwerben muss. Ein Vergleich zwischen „alter“ und „neuer“ Monats- bzw. Jahreskarte kann so nicht angestellt werden: Keinesfalls ersetzen die 30er und 50erPunktekarten die bisherige Monats- bzw. Jahreskarten. Aufgrund der vorgenannten Gründe haben wir uns vielmehr entschieden die Monats- und Jahreskarten nicht mehr zu verwenden und ein optimiertes Rabattsystem anzubieten. Wichtig war uns dabei insbesondere, die Grundtarife der Eintrittspreise unangetastet zu lassen. Darüber hinaus hat es auch bisher kein konkretes Angebot für die tägliche Nutzung des Hallenbades gegeben. Die Kalkulation für die abgeschafften Monats- und Jahreskarten basierte auf einer durchschnittlichen Nutzung des Bades von 1 bis 2 Mal pro Woche. Dies liegt auch den neuen Tickets zugrunde.

„Auf Stadtrat wird Druck aufgebaut“

Bautzener Stadtrat Dr. Dirk Lübke (CDU) äußert sich zum Spreehotel

Am 11.09.2014 publizierte die Sächsische Zeitung - zumindest online - den Artikel „Spreehotel soll Asylheim bleiben“. Hier wird Bautzens Oberbürgermeister Schramm dahingehend wiedergegeben, dass das Spreehotel voraussichtlich bis 2019 genutzt werden soll. Die Tageszeitung betreibt zu dieser Sache Tendenzberichterstattung, vermag Meldung und Kommentar nicht mehr einigermaßen zu trennen und selektiert im gewünschten politischen Sinn auch Leserbriefe.

Ein paar Fakten:

- Die Umnutzung des Spreehotels als Boardinghouse mit Asylnutzung (auch direkt als Asylheim) ist in einem Erholungsgebiet verboten.
- Der von Herrn Rausch und Herrn Harig als Landrat geschlossene Vertrag ist daher von Anfang an illegal.
- Eine Nutzungsuntersagung durch das Bauamt der Stadt Bautzen ist daher obligat (und wohl bereits erfolgt).

D.h., nach derzeitigem rechtlichen Stand wird das Asylheim in absehbarer Zeit schließen müssen. Eine Nutzung bis 2019 steht damit nicht in Aussicht.

Richtig ist, dass auf den Stadtrat zunehmender Druck aufgebaut wird, den Bebauungsplan am Spreehotel zu ändern und dort eine „soziale Nutzung“ als Asylheim zu legalisieren. Eine solche B-Plan-Änderung ist zeitaufwendig, kostet die Stadt Bautzen viel Geld und birgt weitere Fallstricke.

Nur falls der Stadtrat die B-Plan-Änderung rechtswirksam beschlossen hat, könnte der Landkreis seinerseits beschließen, dass Spreehotel weiter für seine Zwecke zu nutzen.

Herr OB Schramm kann darüber also gar nicht befinden. Seine Einlassungen bei der Initiative „Bautzen bleibt bunt“ wurden von der Sächsischen Zeitung also entweder grob verzerrt wiedergegeben oder aber - und das kann ich kaum glauben - er orientiert seine CDU-Stadträte anders als die Öffentlichkeit.

Herr Schramm kann als Repräsentant der Stadtverwaltung jedenfalls keinesfalls die Aussage tätigen, dass das Spreehotel Asylheim bleiben soll, da er hierzu keine Entscheidungskompetenz hat. Insofern er die Stadtverwaltung vertritt, kann er nur äußern, dass die Asyl-Boardinghouse-Nutzung des Spreehotels rechtswidrig ist.

Bautzener Stadtrat
Dr. Dirk Lübke (CDU)

Verwaltungsgericht Dresden, Beschluss vom 17. Juli 2014 – 7 L 589/14

Kinderhaus „Buddelflink“: Haus der kleinen Forscher

Bischofswerda. Für ihr kontinuierliches Engagement für die Förderung früher Bildung im Bereich Naturwissenschaften, Mathematik und Technik erhielt das Kinderhaus „Buddelflink“ die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“, überreicht von Marion Hänel, Vertreterin der Handwerkskammer Dresden. „Wir sind stolz auf den festen Zusammenhalt und das kompetente Miteinander in unserem Team! Ebenso dankbar sind wir für das Interesse und Zutun von Eltern, Kindern und Kooperationspartnern. So konnten wir nach der Nominierung zum Forschergeist 2014 jetzt die Zertifizierung zum Haus der kleinen Forscher erhalten.“ sagt Frau Peggy Kern, Leiterin des Kinderhauses „Buddelflink“.

Die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte des Kinderhauses bilden sich regelmäßig fort, gemeinsam mit den Kindern beobachten und erforschen sie Phänomene in ihrem Alltag. Dabei werden auch eine Reihe weiterer Kompetenzen, die die Kinder für ihren späteren Lebensweg benötigen, wie lernmethodische Kompetenz, Sprach- und Sozialkompetenz, Feinmotorik und ein Zugewinn an Selbstbewusstsein und innerer Stärke gefördert.

Die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ wird nach festen Qualitätskriterien vergeben, die sich am Deutschen Kindergarten Gütesiegel und den „Prozessbezogene(n) Qualitätskriterien für den naturwissenschaftlichen Unterricht“ orientieren. Sie wird für zwei Jahre verliehen, dann können sich die Einrichtungen neu bewerben.

ANZEIGE

Heimkehrerin nach gut 30 Jahren

Mein Name ist Christiane Schmidt, ich bin 1965 geboren in Bautzen mit Wohnsitz in Sdier. Nach meiner Lehre als Bäckerin wollte ich die Welt kennen lernen. Ab 1985 führte mein Weg von Rostock nach München weiter nach Amerika, bis hin nach Thailand auf die Insel Koh Samui, wo ich zunächst einige Jahre lebte. Nach einem Zwischenstopp in Singapur kehrte ich nach Deutschland zurück und lebte zunächst 24 Jahre in Köln. Dort absolvierte ich 1995 in einer 1 – jährigen Ausbildung den Beruf der zertifizierten Kosmetikerin und medizinischen Fußpflegerin. Ich habe somit mein Hobby zum Beruf gemacht. Dies war der Startschuss für meine weitere Zukunft.
Im Mai 2014 zog es mich zurück in meine Heimat, seit dem lebe ich wieder in Sdier, nahe meinem Elternhaus. Ich habe mir hier nun meine Existenz aufgebaut und biete **MOBILE KOSMETIK UND MEDIZINISCHEN FUSSPFLEGE** an.
Medizinische Fußpflege ist besonders wichtig für Diabetiker und Bluter. Mein Angebot ist ein Geamtpaket in allen Belangen für Ihre Schönheit und für Ihre gesunden Füße.
Haben Sie kein Geschenk? Ein Geschenkgutschein, den Sie bei mir erhalten, ist immer eine gute Idee.
Lassen Sie sich beraten, ich bin gern für Sie da.
Tel. 035934 599718 oder Mobil 01573 4643583

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Schließung

Die BHG-Filiale am Postplatz Bautzen schließt Ende des Jahres. Der Ausverkauf mit großen Rabatten hat bereits begonnen.

Görlitz

Ute Prechel, Amtsleiterin des städtischen Amtes für Hochbau& Liegenschaften wird ab 01.10.2014 ihr Amt aus persönlichen Gründen niederlegen und eine neue Aufgabe innerhalb der Stadtverwaltung Görlitz übernehmen.

Änderung

Fahrplan der Linie Bautzen - Baruth - Weißenberg ist seit 3.9. geändert: Fahrt 7 fährt neu bis Weißenberg, Grundschule; Fahrt 13 fährt neu bis Weißenberg, Markt; Fahrt 18 verkehrt neu 4 Min. später (ab Weißenberg, Grundschule 14:48 Uhr); Fahrt 21 - zusätzliche Fahrt 06:08 Uhr ab Kotitz, Abzweig nach Oberkotitz. Diese Fahrt fährt als Linie 108 ab Weißenberg nach Bautzen.

Bautzen

13.121 Besucher wurden zum Tag des offenen Denkmals in Bautzen gezählt. Zu den Publikumslieblingen zählte vor allem die erstmals geöffnete Alte Posthalterei in der Goschwitzstraße. Mehr als 1.500 Besucher wurden in dem Objekt gezählt.

Azubis gesucht

Ab sofort gibt es das neue Ausbildungsjournal im Verlag auf der Töpferstraße 5 kostenlos. Neben Tipps suchen viele Unternehmen nach neuen Lehrlingen für 2015. Infos unter www.ausbildungsjournal.de

Zahl der Woche

3.793

Kinder wurden 2013 adoptiert.

Rund 3.200 Zuschauer wanderten zur Waldbühne

Spielsaison endet mit rappelvollen Rängen

Sohland. In Sohland a.d. Spree haben innerhalb dieser Saison mehr als 3.200 Zuschauer die Vorstellungen auf der Waldbühne besucht.

Bespielt wird sie von der Interessengemeinschaft Waldbühne Sohland-Schirgiswalde e.V. und der Mundartgruppe Sohland. Vierzehn Veranstaltungen haben auf dem Plan gestanden. Alle wurden begonnen, jedoch zwei Veranstaltungen der Spielgemeinschaft mussten wegen des Wetters abgebrochen werden, so auch die vorletzte Veranstaltung. Da die Eintrittskarte wegen heftigen Gewitterregens ihre Gültigkeit nicht verloren hatten, rutschte man bei der finalen Veranstaltung etwas enger zusammen und man stellte noch ein paar Stühle dazu.

Christine Herold die Vorsitzende der Interessengemeinschaft erzählt: „Seit Le Jahre 1991 wird die Waldbühne wieder bespielt, nachdem sie im 60-jährigen Dornröschenschlaf gelegen hatte. Am Anfang gab es nur wenige Veranstaltungen, demzufolge haben wir mit etwa 1.000 Zuschauern pro Saison begonnen, was sich aber kontinuierlich gesteigert hat, bis an die 4.000 Zuschauer pro Jahr. Die Spielgemeinschaft ging aus dem Kabarett ‚Die Optimisten' hervor, aber schon seit der Wiederbelebung der Waldbühne agieren sie unter dem jetzigen Namen." Die Mundartgruppe Sohland hat sich 1995 gegründet und gehört seitdem zum festen Ensemble der Bühne.

Foto: Kerstin Kunath

v.li. Daniela Baier, Gabriel Reinisch und Sylvia Düring kämpften im Jahr 2014 gemeinsam auf der Bühne für den Erhalt ihrer Mühle.

Nun ist auch die 23. Spielsaison der neuen Ära Geschichte. Aber nach der Saison ist vor der Saison und dazwischen gibt es auch noch was.

Nach Saisonende blicken die Fans schon auf das nächste Event. Viel Zeit bleibt allerdings für die Spieler nicht, das neue Stück einzuüben. Es dauert gar nicht mehr lange, dann geht´s auf zum 14. Schirgiswalder Theaterball.

Erst gespielt, hoffentlich gelacht und danach getanzt wird am Samstag, den 25. Oktober, in Schirgiswalde. Wenn es heißt „Hilfe, bei Papa piept´s", dann wird wieder eine Komödie uraufgeführt. Der Chef der Spielgemeinschaft Andreas Trepte, dem die Ideen anscheinend nie ausgehen, ist wieder der Autor des Stückes. Auf Bitten gibt er schon einen kleinen Einblick: „Ein Forscher, der sich mit künstlicher Intelligenz beschäftigt und Roboter entwickelt erwartet Besuch von amerikanischen Investoren. Doch da macht sich einer der Roboter selbstständig und bringt so einiges durcheinander..." Beginn ist 19 Uhr, im Haus „Treffpunkt" am Lärchenberg.

Ein Hinweis für Interessenten: Am 6. Oktober beginnt der Kartenvorverkauf bei der Firma Teubner, in Schirgiswalde, Markt 5.

Kerstin Kunath

Neuausschreibung beim Bautzener Schul- und Kita-Essen noch in diesem Jahr

Bautzen. (stadtv) Das Unternehmen Sodexo hat am 10. September 2014 den bestehenden Vertrag für die Essensversorgung in den städtischen Kitas sowie den Grund- und Oberschulen in Bautzen gekündigt. Diese Kündigung ist außerordentlich und gilt mit dem Ablauf des 31. Dezember 2014. Begründet wurde die Kündigung mit dem „…Inkrafttreten des gesetzlichen Mindestlohnes zum 01.01.2015 nach Inkrafttreten des Gesetzes zum 16.08.2014". Weiter begründet Sodexo, dass diese neue gesetzliche Regelung „…ein Festhalten an den bisherigen Bedingungen und damit der Vertragserfüllung nicht zumutbar macht".

Der Vertrag zwischen Stadt und Sodexo war erst am 1. August 2014 unterzeichnet worden. Infolge der Kündigung von Sodexo wird die Stadt Bautzen die Essensversorgung für die hiervon betroffenen Einrichtungen neu ausschreiben, damit die Essensversorgung ab Januar 2015 nahtlos weiter gewährleistet werden kann. Einen konkreten Zeitplan gibt es heute noch nicht, die Stadt wird ihn spätestens Ende September festgelegt haben. Die seit dem 1. September 2014 durch den Anbieter Viventus sichergestellte Essensversorgung im Philip-Melanchthon- sowie im Schiller-Gymnasium ist nicht betroffen.

Allergisch gegen Druckerschwärze?
Den Bautzener Bote gibt es auch online.
Den Bautzener Boten ONLINE auf: www.bautzenerbote.de/zeitung
Bautzener Bote

HERBSTDEPRESSION: Wenn die Seele krank ist

Depression ist der Begriff für ein anhaltendes Stimmungstief, das mindestens 2 Wochen anhält. Das Wort kommt aus dem lateinischen und bedeutet herunterdrücken, unterdrücken. Und genau so fühlen sich auch die Betroffenen. Sie kämpfen mit Traurigkeit und Antriebslosigkeit – anscheinend ohne äußeren Anlass – wenn da nicht dieses graue, trübe, kalte und nasse Herbstwetter wäre, ohne einen wärmenden Sonnenstrahl. Wie kommt es, dass das Wetter einen so nachhaltigen Einfluss auf die Stimmungslage vieler Menschen hat? Gleichzeitig passiert im Gehirn noch ein anderer Vorgang: wenn weniger Licht auf die Netzhaut der Augen fällt, schüttet die Zirbeldrüse im Gehirn Melatonin aus. Dieses Hormon steuert den Schlafrhythmus, hemmt den inneren Antrieb für Aktivität und wirkt dämpfend – wir werden müde.

Gibt es einen Ausweg aus diesem Kreislauf?

Zum Einen: das Bedürfnis nach Innen zu gehen, zu entschleunigen, nach Besinnlichkeit ist ganz normal und dem Rhythmus der Natur auch angepasst. Auch hier färben sich die Blätter der Bäume rot und gelb, die Energie wird zurückgezogen in den Stamm – in Vorbereitung auf die Winterzeit. Auch die Pflanzen ziehen ihre Säfte zurück in die Wurzeln. Also ist der Vorgang ein Konzentrieren der Kräfte auf Wesentliches und ein Abwerfen von Ballast. Daher ist das vermehrte Bedürfnis nach Ruhe ganz natürlich.

Was aber, wenn der/die Betroffene in sich selbst nicht daraus ein gutes Gefühl bezieht, sondern sich mit negativen Gedanken und bedrückenden Gefühlen plagen muss? Braucht es hier auch ein Konzentrieren der Kraft auf das Wesentliche? Gibt es etwas, was im persönlichen Leben verändert werden sollte, Ballast losgelassen werden sollte?

Was können Betroffene nun aktiv unternehmen, um sich diesen Kreislauf aus Antriebslosigkeit, bleierner Müdigkeit und niederdrückender Stimmung nicht auszuliefern, sondern um dem etwas entgegenzusetzen?

Das Wichtigste

Ihr Körper braucht Licht! Über die Augen aufgenommen stimuliert es das Hormonsystem und wirkt so auf das seelische Wohlbefinden. Mindestens eine halbe bis ganze Stunde am Tag sollten Sie sich im Freien bewegen, egal wie die Wetterlage ist! Auch der Stoffwechsel kommt so in Schwung und der Serotoninspiegel im Blut wird erhöht. Überhaupt wirken Sport und Bewegung positiv auf die Gemütslage.

Es gibt auch spezielle Tageslicht-Vollspektrumlampen, allerdings nicht ganz billig. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass die Intensität mindestens 2500 Lux beträgt (eine normale Zimmerbeleuchtung bringt 100 bis 200 Lux).

Serotonin – das Glückshormon kommt auch in verschiedenen Nahrungsmitteln vor, wie Kiwis, Bananen, Ananas, Tomaten, Walnüssen, Kakao und Schokolade. Leider kann Serotonin die Blut-Hirn-Schranke nicht überwinden. Immerhin stimuliert kohlehydratreiche Nahrung über eine Kettenreaktion die Bildung von Serotonin im Gehirn. Also kann der Verzehr von kohlehydratreicher Kost die Stimmung heben, leider jedoch auch das Körpergewicht.

Auch wenn Serotonin ein wichtiger Faktor bei der Herbstdepression ist, allein ist dieses Hormon nicht ausschlaggebend. Es spielt immer noch die individuelle Verfassung jedes Einzelnen eine große Rolle.

Nicht zuletzt sollte die Kraft der eigenen Gedanken nicht unterschätzt werden. Wer sich mit endlosen Grübeleien, selbstabwertenden und –verurteilenden Gedanken plagt, läuft Gefahr immer weiter in die Hoffnungslosigkeit zu geraten, in der jeder innere positive Impuls erdrückt wird.

Jedoch auch aus solch einer belastenden Situation gibt es Wege heraus.

Die Naturheilkunde bietet gute Möglichkeiten, die auf den Einzelnen und seine individuellen Bedürfnisse und Eigenarten ausgerichtet ist. Phytotherapie und Homöopathie sind ganzheitliche Behandlungsangebote. Bei Bedarf können auch Gesprächstherapie und Bewusstwerdung von inneren Konflikten helfen aus dem Tief heraus zu kommen.

Vor jeder Veränderung kommt immer der erste Schritt, die innere Entscheidung - etwas ernsthaft verändern zu wollen. Wenn auch Sie unter depressiven Verstimmungen leiden, wünsche ich Ihnen die Kraft und den Mut, neue Wege zu gehen!

Ihre Heilpraktikerin
Brigit Brangs

Ihr gutes Recht | Familienrecht

RECHTSANWALTSKANZLEI
NEFF
Mättigstr. 35 • 02625 Bautzen
(Parkplatz an der Kanzlei)
Telefon (03591) 501530
Telefax (03591) 501536
E-Mail: info@kanzlei-neff.de
www.kanzlei-neff.de

Dorothea Neff
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht,
Erbrecht, Zivilrecht,
Baurecht, Sozialrecht

Katja Baumann
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrszivilrecht,
Strafrecht,
Miet- & Pachtrecht,
Versicherungsrecht

CORNELIUS HARTMANN
Rechtsanwaltskanzlei
Cornelius Hartmann
Rechtsanwalt
Michaela Rothe
Rechtsanwältin
FA für Familienrecht
Gerhard Pohlan
Rechtsanwalt
Manuela Schimansky
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkte u.a.:
• Verkehrsrecht
• Arbeitsrecht
• Vertragsrecht
• Familien- und Eherecht
• Unterhaltsrecht
• Erbrecht
02625 Bautzen · Taucherstraße 22
(gegenüber dem Justizgebäude)
Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

Wohnwert einer Immobilie bei der Berechnung des Kindesunterhaltes

Der Bundesgerichtshof hat in einer Entscheidung vom 19.03.2014, Aktenzeichen: XII ZB 367/12, sich zur Höhe der Berücksichtigung von eigengenutzten Immobilien geäußert.

Der Fall: Der Kindesvater wird auf Unterhalt in Anspruch genommen von insgesamt drei minderjährigen Töchtern. Sein Erwerbseinkommen belief sich auf etwa 2.200,00 €.

Er bewohnt allein eine in Erbpacht stehende Immobilie, welche den geschiedenen Eheleuten, also beiden Elternteilen zum hälftigen Miteigentum gehört. Die aufgenommenen Kreditverbindlichkeiten von 50.000 € wurden vom Kindesvater in Höhe von 250 € monatlich allein bedient. Streitig ist der Wohnwert der Immobilie zur Berechnung des Einkommens.

Fraglich war in dem Fall, ob ein angemessener Wert von 400,00 € monatlicher Kaltmiete oder die objektiv erzielbare Kaltmiete von 570,00 € der Unterhaltsberechnung zu Grunde zu legen war. Bei minderjährigen Kindern meint der BGH, dass die Höhe des Wohnwertes grundsätzlich mit der bei einer Fremdvermietung erzielbaren objektiven Marktmiete zu bemessen sei. Etwas Anderes könne aber ausnahmsweise gelten, wenn das Objekt veräußert werden soll, um der Unterhaltspflichten gegenüber Minderjährigen zu genügen. In diesem Fall käme die Veräußerung den Unterhaltsberechtigten zugute. Das Gericht folgte der Argumentation des Vaters, dass eine Vermietung eine Veräußerung unmöglich mache und daher in diesem Falle nicht zumutbar sei.

Es muss also im Einzelfall geprüft werden, wie hoch der Wohnvorteil zu berechnen ist und ob der gegebenenfalls höhere am Markt erzielbare Mietzins ersatzweise anzusetzen ist oder nicht.

Es empfiehlt sich daher, sich entsprechend fachkundig beraten zu lassen.

NEUAUFLAGE
Jetzt abholen!
Lausitzer Verlagsanstalt
Töpferstraße 5
02625 Bautzen
Einzelpreis 2 €

Kinderheim-Motorrad-Ausfahrt

Die Motorradfreunde Oberlausitz e. V. fahren in diesem Jahr am **20. September** mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Kinderheim in Wuischke (Gemeinde Hochkirch) und Gästen aus anderen Einrichtungen der Kinderarche Sachsen e. V. gemeinsam auf Motorrädern durch die Oberlausitz und das Elbsandsteingebirge. Es werden ca. 130 Motorräder unterwegs sein. Biker mit einem Herz für Kinder sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen – schön wäre es, wenn sie Helm und Handschuhe für „ihr“ Kind mitbringen können.

Treffpunkt ist der Parkplatz des PENNY-Marktes an der Löbauer Straße in Bautzen im Carolagarten am 20. September um 9.15 Uhr. Anschließend werden die Kinder in Wuischke abgeholt.

Eckdaten der Ausfahrt: Richtung Norden, kleine Nebenstraßen zwischen Heide und Teichen, nicht alltägliche Zwischenstopps. Insgesamt etwa 170 km zwei Pausen zum Essen, Trinken und „austoben“ in Wuischke zurück um 17.00 Uhr. Im Anschluss findet auf großzügigem Gelände des Kinderheimes in Wuischke ein kleines Dankeschön-Programm der Kinder statt und es gibt Wurst und Steaks vom Grill, Ende gegen 19.00 Uhr.

Foto: privat

Allergisch gegen Druckerschwärze?
Den Bautzener Bote gibt es auch online.
Den Bautzener Boten ONLINE auf: www.bautzenerbote.de/zeitung
BautzenerBote.de
scan

Gleich zwei Jubiläen bei der FFW Sohland

Neuer Jugendfeuerwehrwart begrüßt

Foto: Kerstin Kunath

Die Jugendfeuerwehr erhielt auch einen Scheck über 777 EUR für eine neue Ausrüstung von der Sohlander Industrie und Handwerkerschaft. v.li.Hans-Georg Schilling, Ortswehrleiter Sohland a.d. Spree, Stanley Melcher, neuer Jugendfeuerwehrwart, Mathias Grunert, stellv. Ortswehrleiter

Sohland. Das 140jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr und 55 Jahre Jugendarbeit in der Feuerwehr wurden in Sohland a.d. Spree, am vergangenen Wochenende, ausgiebig gefeiert. Löschen – Retten – Bergen, sind äußerst wichtige Aufgaben in unserer Gesellschaft. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren übernehmen diese Aufgaben selbstlos und im Ehrenamt. Auch deshalb kamen viele Gratulanten, ob nun vom Landtag, Landkreis, Verbänden, der Kommune oder Vereinen. Sie brachten nicht nur Geschenke, sondern vor allem ihren Dank für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck.

Beim Empfang der Gastwehren waren nicht nur regionale Wehren vor Ort, sondern auch Partnerwehren und die Kameraden aus dem Nachbarland.

Für die Anschaffung eines neuen Einsatzleitwagens (ELW 1) konnte der Ortswehrleiter Hans-Georg Schilling am Sonntag ein Bescheid über rund 39.000 Euro Landesmittel entgegennehmen. Der Landkreis verteilt diese Mittel. Die Gemeinde Sohland steuert etwa 13.000 Euro für das neue Fahrzeug bei.

Stanley Melcher wurde als neuer Jugendfeuerwehrwart begrüßt, er tritt in dieser Funktion an die Stelle von Mathias Grunert.

Kerstin Kunath

TAG..DER KÜCHE

www.tag-der-kueche.de

27. SEPTEMBER 2014

- Elektrofachgeschäft für kleine und große Haushaltsgeräte
- Reparaturservice für Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Onlineshop

energie bautzen eG

Bahnhofstraße 14
02625 Bautzen
Telefon (03591) 379316
www.energie-bautzen.de
Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 9–18 Uhr

Zubehör- und Ersatzteilverkauf für Hausgeräte verschiedener Marken

Am Samstag, 27. September findet zum fünfzehnten Mal der von der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. (AMK) ins Leben gerufene „Tag der Küche“ bundesweit statt. Bei den teilnehmenden Küchenfachhändlern, Küchenstudios und Möbelhändlern mit Küchenfachabteilung gibt es allerhand Neues zu sehen. „Diejenigen, die den Kauf einer neuen Küche planen, sollten das Großevent auf keinen Fall verpassen“, empfiehlt Kirk Mangels, Geschäftsführer der AMK. Neben technischen Innovationen ist außerdem vielerorts mit besonderen Kochaktionen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Tief eingebaute Spülen, Licht in jeder Funktionsecke, superleise Spülmaschinen und kochendes Wasser direkt aus der Armatur machen nicht nur dem Technikfreak Spaß. Neben technischen Neuheiten und schickem Design erwarten den Besucher kulinarische Highlights und jede Menge Spaß.

Ihr professioneller Partner rund um Ihre Küche.

KÜCHEN Oeser
Groß Särchen

SEIT 1991

- individuelle Gestaltung aller Küchen
- 3D-Planung – auch vor Ort
- eigene Monteure / eigene Werkstatt
- Umbau & Erweiterung von Küchen
- Umzüge & Fremdmontage
- Badmöbel - Ausstellung

Finden Sie Ihre Traumküche.
Auf über 300 m² Fläche: 13 Musterküchen zum anschauen.

Ständig auch Musterküchen und Badmöbel im Abverkauf!

KÜCHE • BADMÖBEL • HAUSGERÄTE • SERVICE

Hauptstr. 18 • 02999 Groß Särchen • www.kuechen-oeser.de • Tel. 035726 / 5110

DENTATECH GmbH Bautzen
Zahntechnisches Labor

www.dentatech.de

Martin-Hoop-Straße 6
02625 Bautzen

Telefon (03591) 500010
Telefax (03591) 500018

Zahnarztpraxis
Dipl.-Stom. Norbert Heinze
Master of Science Implantologie (MSc)
Implantologie mit 3D-Diagnostik (DVT)

NEU: Feste Zähne an einem Tag!
mit preisgünstiger Bohrschablone ohne Schnitt und ohne Naht

Albert-Einstein-Straße 42
02625 Bautzen

Telefon 03591 23020 • www.zahnarzt-heinze-bautzen.de

Stadt Radeberg
Kreis Bautzen

ORALCHIRURGIE
Gemeinschaftspraxis

Große Kreisstadt Bautzen
Budyšin

Dr. med. dent. Kathrin Langowsky
Zahnärztin und Fachzahnärztin für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt: Implantologie & Parodontologie

MSc. Dr. med. dent. Oliver Tzscharnke
Zahnarzt und Master of Science Orale Chirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt: Implantologie

Am Markt 4
01454 Radeberg
☎ **03528 / 455790**
praxis@dr-langowsky.de
www.dr-langowsky.de

Sprechzeiten:
Montag & Mittwoch
8.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

- **Zahnärztliche Chirurgie**
- **Implantologie** (künstliche Zahnwurzeln)
- **Parodontologie** (Zahnfleischbehandlung)
- **Augmentation** (Knochenaufbau)
- **Zahnbehandlung** (Vollnarkose oder Sedierung)
- **Behandlung von Mundschleimhaut- & Kiefergelenkerkrankungen**

Gesundbrunnenring 45
02625 Bautzen
☎ **03591 / 23164**
praxis@dr-langowsky.de
www.dr-langowsky.de

Sprechzeiten:
Dienstag & Freitag
13.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch
8.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis
Dipl.-Stom. A. Mühlmann
Jessica Wunderlich

Postplatz 1
02625 Bautzen
Telefon (03591) 44176
www.zahnarzt-muehlmann.de

- **Prophylaxe**
- **Endodontie**
- **Prothetik**
- **Implantate**
- **Bohren ohne Bohrer**
- **Laserbehandlung**
- **Parodontologie**
- **Chirurgie & Ästhetik**
- **Cerec**

Unsere Sprechzeiten:
Montag 8.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr . Dienstag 8.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 8.00–12.00 Uhr . Donnerstag 8.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr . Freitag 8.00–12.00 Uhr

Gesund beginnt im Mund – ein Herz für Zähne!

Die Zentrale Pressekonferenz zum Tag der Zahngesundheit 2014 findet statt am Freitag, den 19. September um 10:30 Uhr im Haus der Bundespressekonferenz (Raum II und III), Berlin

Die Assoziationen, die das diesjährige Motto „Gesund beginnt im Mund – ein Herz für Zähne!“ zum **Tag der Zahngesundheit am 25. September 2014** hervorruft, sind durchaus gewollt: Wer bei dem Slogan an „Kinder“ denkt, ist auf der richtigen Spur. Der Begriff „Fürsorge“ ist im positiven Wortsinn Kernthema des diesjährigen Tages der Zahngesundheit. Insbesondere die Eltern besitzen Verantwortung für das Wohl ihrer Kinder, da Gesundheit, auch die Zahn- und Mundgesundheit, nicht ohne Unterstützung zu erreichen ist. Kinder brauchen in den ersten Lebensjahren sehr viel Zuwendung. Sie brauchen verantwortungsvolle und informierte Eltern, die auf die Gesundheit ihrer Kinder achten, auch auf die Gesundheit der Milch- und später der bleibenden Zähne.

Bei der zentralen Pressekonferenz im Vorfeld des Tages der Zahngesundheit, der jedes Jahr traditionell am 25. September stattfindet, geht es auch um die Auswirkungen von Vernachlässigung auf die (Mund-)Gesundheit von Kindern. Was passiert, wenn Kinder sich selbst überlassen bleiben – wenn Eltern beispielsweise meinen, um Milchzähne müsse man sich nicht kümmern, oder, dass das Kita-Kind doch schon sehr gut selbst seine Zähne putzen könne? Neben dem Unwissen ist es oft auch Überforderung, die Eltern davon abhält, sich um ihre Kinder auch im gesundheitlichen Sinne zu sorgen und sie entsprechend zu betreuen. Die Kariesrate bei Familien mit schwierigem sozialen und wirtschaftlichen Hintergrund ist deutlich höher als diejenige in den sog. Durchschnittsfamilien. Manchmal lässt sich an den Kinderzähnen der Mangel an Zuwendung ablesen.

„Ein Herz für Zähne!“ will nicht nur auf die Lage vernachlässigter Kinder aufmerksam machen, sondern auch aufzeigen, welche Unterstützungs-Netzwerke es für Eltern heute bereits gibt. So arbeiten Zahnärzte, Kinderärzte, Krankenkassen, Hebammen und Familienhilfen immer enger zusammen, um die Eltern dabei zu unterstützen, ihrer Verantwortung besser nachkommen zu können.

Das Motto bietet aber auch eine gute Möglichkeit, auf weitere Assoziationen rund um das Thema Zahn- und Mundgesundheit einzugehen und diese für interessante und spannende Veranstaltungen zu nutzen. „Ein Herz für Zähne!“ lässt sich ganz allgemein auf die Zahn- und Mundgesundheit übertragen, beispielsweise auf Prophylaxe und Zahnerhalt, auf Betreuungskonzepte für Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung oder auch auf den Zusammenhang zwischen Mund- und Allgemeingesundheit. Alljährlich nehmen tausende von kleinen, größeren und großen regionalen Organisationen den 25. September zum Anlass, mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten auf die Mundgesundheit aufmerksam zu machen. Die Vollversammlung zum Tag der Zahngesundheit lädt alle Beteiligten herzlich dazu ein, die inzwischen erfreulich hohe Bekanntheit des Tages der Zahngesundheit für Informations- und Aktionsveranstaltungen zu nutzen, um so die Mundgesundheit in Deutschland noch weiter zu fördern.

Zahnersatz zum Nulltarif!

- in Bautzen für Sie vor Ort
- flexible Betreuung unserer Kunden
- 0%-Zahnersatzfinanzierung

0% Zahnersatz 5 Jahre ab 9,90 €
Zähne gut, alles gut
0800 / 723 99 77
www.zahnersatz-zinsfrei.de

Dentallabor Lexmann
Schliebenstraße 16
02625 Bautzen
www.dentallabor-lexmann.de

ANZEIGE

Bunte Strümpfe – entspannte Beine

Medizinische Kompressionsstrümpfe für die Venengesundheit

(bbs/mm) Die Basistherapie bei Venenleiden, wie Besenreiser, Krampfadern und Thrombosen, sind medizinische Kompressionsstrümpfe. Der Hersteller medi recherchiert Modetrends auf internationalen Fashion-Events und bietet jährlich eine Kollektion in den Trendfarben der Saison.

Dieses Jahr sind frische, intensive Farbtöne angesagt, die zu allen Jahreszeiten edel und immer wieder neu kombiniert werden können. Die Kompressionsstrümpfe (zum Beispiel mediven elegance, mediven comfort) in den aktuellen Farben tragen die Namen römischer Göttinnen. Sie setzen modische Akzente und ergänzen perfekt jedes Outfit.

Die Broschüre „Göttlich schön. Die neuen mediven Trendfarben“ und Ratgeber zur Venengesundheit können kostenlos bei medi angefordert werden: Tel. 0921 / 912-750, E-Mail verbraucherservice@medi.de. Händlerfinder: www.ifeelbetter.com. Bild: www.medi.de

Göttinnen symbolisieren Attraktivität, Anmut und Perfektion. Ob zu besonderen Anlässen in eleganter Abendrobe, perfekt gestylt im Business-Look oder sportlich-leger im Alltag – trendige Kompressionsstrümpfe bringen Schönheit, Mode und Selbstbewusstsein in die Venentherapie. Die Farben der Saison sind Luna (strahlendes Mondgelb), Flora (fröhliches Blumengrün), Diana (feminines Jagdgrün), Aurora (attraktives Morgenrot), Venus (anmutiges Violett) und Terra (elegantes Erdbraun). Die Strümpfe (zum Beispiel mediven elegance, mediven plus) können mit drei Motiven aus SWAROVSKI ELEMENTS veredelt werden.

Bei Venenleiden, wie müden, schweren Beinen, Besenreisern oder Krampfadern, kann der Arzt bei Notwendigkeit medizinische Kompressionsstrümpfe bis zu zweimal jährlich verordnen. Im medizinischen Fachhandel werden sie angemessen.

Die Strümpfe verengen mit gezieltem Druck den Durchmesser erweiterter Venen und beschleunigen den Blutrückfluss zum Herzen. Schmerzende, geschwollene Beine und Füße entspannen, die Schuhe sind wieder bequem bis zum Abend.

Wer regelmäßig medizinische Kompressionsstrümpfe trägt, fördert die Venenfunktion, entlastet die Beine und kann ein Fortschreiten der Beschwerden verzögern oder sogar verhindern. Durch das atmungsaktive, elastische Material bieten Kompressionsstrümpfe einen hohen Tragekomfort. Sie formen sanft die Silhouette und kaschieren optisch das Venenleiden sowie Verfärbungen der Beine.

zahnarztpraxis michael küttner

- professionelle Zahnreinigung
- moderne Wurzelbehandlung
- Parodontologie
- metallfreie Versorgung
- implantatgetragener Zahnersatz

... damit Sie lange Freude an Ihren Zähnen haben.

www.zahnarztpraxis-kuettner.de

Kirchstraße 25
01877 Bischofswerda
Telefon 03594 712263

Mo., Mi. 7.00 – 12.00 & 14.00 – 18.30 Uhr
Di 7.00 – 12.00 & 14.00 – 16.00 Uhr
Do 10.00 – 16.00 Uhr, Fr 7.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

www.tagderzahngesundheit.de

Text und Fotos: Kerstin Kunath

3. bis 5. Oktober

In Neukirch gibt der Ton den Ton an

Der Vater mit seinen beiden Söhnen. v. li. Karl Louis Lehmann jun., Karl Louis Lehmann sen., Edgar Lehmann

Vom 3. bis 5. Oktober findet auf dem und um das Areal der Kunsttöpferei "Karl Louis Lehmann GmbH" das 25. Töpferfest statt, eine nicht mehr wegzudenkende Tradition. In diesem Jahr wird der 350.000 Besucher erwartet.

Anerkannter LEXWARE Partner
IT-Dienstleistungen
Hard- & Softwareberatung
Netzwerkplanung & aufbau
Bernd Kriwolat
Hauptstraße 75
01904 Neukirch
Tel: 035951-34989-0
Fax: 035951-34989-9
www.BKonsulting.de
Info@BKonsulting.de
BKonsulting
IT - Netzwerk - Telefonie

Wohnungsbaugenossenschaft eG
01904 Neukirch/Lausitz · Lindenallee 13
WBG
Telefon 035951 / 37727
Telefax 035951 / 37729
Auch für Sie haben wir in unserem sanierten und modernisierten Wohnungsbestand die passende Wohnung!

25. Töpferfest NEUKIRCH

www.toepferfest.de

3. – 5. Oktober 2014

Rund 80 Töpfereien aus ganz Deutschland präsentieren sich um die Töpferei Lehmann.

Das Töpferfest ist eine Veranstaltung der Töpferei

Karl Louis Lehmann GmbH

Dammweg 26 · 01904 Neukirch/L. · Tel. 035951 3690

Öffnungszeiten der Karamikscheune:
Mo – Sa 10 – 18 Uhr
So 11 – 18 Uhr

Über 180 Jahre Familientradition

www.toepferei-lehmann.de

Programmhighlights

täglich von 10.00 - 18.00 Uhr präsentieren sich rund 80 Töpfereien aus ganz Deutschland rund um die Töpferei Lehmann

Donnerstag, 2. Oktober 2014
19.00 Uhr Bierprobe im Festzelt
ca. 20.00 Uhr JOLLY JUMPER live

Freitag, 3. Oktober 2014
10.00 Uhr traditionelle Eröffnung des Töpferfestes mit Einmarsch der Töpfer
10.00 - 12.00 Uhr
Burkauer Musikanten live im Festzelt
13.00 Uhr Töppellauf
15.00-17.00 Großgefäßdrehen im Festzelt
ca. 20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit Disco und **Andrea Berg Double**

Samstag, 4. Oktober 2014
Vormittag Aufstellen Töpferfestbaum vor der Keramikscheune
12.00 Uhr Großgefäßdrehen im Festzelt
14.00 Uhr Henkelziehen im Festzelt
ca. 20 Uhr Tanz mit **"Radial"** live

Sonntag, 5. Oktober 2014
10.00 - 12.00 Uhr
Frühschoppen im Festzelt mit dem **Jugendblasorchester Bautzen**
13.00 Uhr Gesellenschlagen
14.00 - 17.00 Uhr
Nachmittagsabschlusskonzert mit der **Schalmeienkapelle Kauern**
ca. 17.00 Uhr Endauslosung Tombola mit Verlosung Hauptgewinn

weitere Highlights: täglich Tombolaverlosung, Kinderprogrammm, Schautöpfern u.v.m.

Für guten Trunk und Speisen an allen Tagen ist gesorgt.
Eintritt: 2,50 € (Kinder bis 12 Jahre frei)

Braustolz · Radio Lausitz – Wir lieben die Lausitz!

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

sehen · kaufen · staunen · erleben

25 Jahre Töpferfest – eine lange Tradition

Edgar Lehmann am Brennofen, sein Bruder Karl Louis Lehmann jun. li. daneben. Während des Brennvorgangs herrschen 1.100 °C im Ofen.

Karl Louis Lehman sen. erinnert sich an das erste Fest, welches schon vor der politischen Wende, im Jahre 1989, stattfand. Damals waren 90 Töpfereien vor Ort, es seien wohl zwischen 30.000 und 35.000 Besucher gewesen. Zu DDR-Zeiten habe es keine Märkte gegeben, so war das Fest eine gute Gelegenheit an Töpferwaren zu kommen. Noch bevor klar war, welcher Töpfer an jener Bude verkaufen würde, stand dort schon eine lange Menschenschlange.

Doch nach diesem Erfolg kam das politisch unsichere Jahr, in dieser Abwartephase gab es kein Töpferfest. Ab 1991 wurde das Fest zur regelmäßigen Tradition. Heute hat man sich auf 75 teilnehmende Töpfer festgelegt, denn mehr gibt der Platz nicht her.

Viele Highlights gibt es im Programm, so darf man nicht verzichten auf den Einzug der Töpfer, den Ritter Valentin, das Großgefäßdrehen oder den Töppellauf. Beim Henkelziehen dürfen sich nicht nur die Fachkräfte messen sondern auch die Gäste gegeneinander antreten. Seit fünf Jahren können die Kinder Töpferstücke selbst bemalen. Genauso gehört das Töpferfahrrad dazu, welches den Brüdern einen Fernsehauftritt verschaffte, bei "Wetten das?" im Jahre 1997 in Basel und 2005 in China.

Man kann es nur erahnen, dass die Brüder Lehmann, Karl Louis jun. und Edgar, schon ein dreiviertel Jahr vor dem Fest mit den Vorbereitungen beginnen. Sie tun es gern. Eine Herausforderung war es, sich für das Jubiläum wieder etwas Neues einfallen zu lassen. So wird es einen Töpferfestbaum geben, der mit viel "Tamtam" von den bayrischen "Maibaumburschen" am Samstag Vormittag aufgestellt wird. Die "Maibaummädels" sorgen für volle Bierkrüge, auch wenn es Oktober ist. Ein Bus mit 50 Personen aus Iffeldorf, inkl. Blaskapelle, wird für den Freundschaftsbesuch anreisen. Vier Jahre soll der sächsisch-bayrisch geschmückte Baum, der mit Schildern der Gewerke und dem Neukircher Wappen versehen ist, dann stehen bleiben.

Jens Riedel hat einen Jubiläumsstempel entworfen. Postkarten können mit diesem Sonderstempel vom Fest aus verschickt werden. Sie sind bei Sammlern sehr beliebt.

Aber ehe die Bayern zur Tat schreiten, wird noch ein Sponsor für einen fünfzehn Meter hohen Baum gesucht.

Als Großgefäß wird diesmal ein Jubiläumskrug mit einer Höhe von 1,50 Meter gedreht, dabei muss sich Töpfermeister Edgar Lehmann wohl selbst übertreffen. Dauern kann es vier bis fünf Stunden.

Die Sammler der Sonderstempel dürfen sich auf ein neues Motiv von Jens Riedel freuen. Postkarten können wieder vor Ort gekauft, geschrieben, abgestempelt und losgeschickt werden. Dank Jens Riedel, der Deutschen Post AG und der Töpferei konnten in den Jahren 5.800 Euro für gemeinnützige Zwecke gespendet werden. Der 17. Töpferstempel zum Jubiläum wird bundesweit vertrieben.

Das Fest dient auch dazu das alte Töpferhandwerk nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Das Familienunternehmen feiert gleichzeitig sein 180jähriges Jubiläum, es wird in 6. Generation geführt. Aber ein Problem gibt es, es fehlt an Auszubildenden, auch wenn derzeit eine junge Dame ausgebildet wird. Junge Leute können sich gern hier umschauen.

Im Jahr der Jubiläen wird auch an 125 Jahre "Töpferinnung Neukirch und Umgegend" gedacht.

Biokläranlagen

AKTION Einbau + Anschluss der Anlage zum **Festpreis von 1.200 Euro** (netto)

- Baggerarbeiten & Abtransport
- Hausanschlüsse
- Hausentwässerung
- Pflasterarbeiten

Alles aus einer Hand!

Wir beraten Sie gern vor Ort.

A-M-S Dirk Born
Parkstraße 20
01904 Neukirch
Tel. (0172) 8829449
ams-born@freenet.de

Ihre Fachkräfte aus der Region

Und nach dem Töpfermarkt wieder in die....

1885
Gärtnerei MILIUS
Kunst- & Handelsgärtnerei

Georgenbadstraße 2
01904 Neukirch / Lausitz
Tel: 035951/32511

Zum Töpferfest durchgehend geöffnet !

und der Pflanzenexpress rollt wieder!

www.gaertnerei-milius.de * * * milius@neukirch-lausitz.de

MOBILES SÄGEWERK HOLZBAU
Zimmerermeister Kay Richter

- Lohnschnitt
- Dielung & Stabparkett
- Dachstühle
- Fassadenverkleidung
- Holzbalkone
- Carports
- Holztreppen
- Lohnabbund

Bergstraße 18 • 01904 Neukirch
Telefon 035951 / 32657 • Funk 0173 / 8358729

CONTAINERDIENST
Gerd Schieback

- Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, usw.
- Schüttgut
- Containergrößen von 1,5 m³ – 10 m³

(035951) 32380 Fax (035951) 37384

Zittauer Straße 1 · 01904 Neukirch · Mobil (0171) 3467257

PARKETT-RICHTER
Karsten Richter

- Reparatur, Renovierung und Neuverlegung von Parkett und Dielenfußböden
- Verlegung von Kork- und Laminatfußböden
- Sonderanfertigung von Stabparkett

Bergstraße 18
01904 Neukirch

Mobil 0172 / 8095541
Tel./Fax 035951 / 32657

Garten im Herbst: Herbstzeit ist Pflanzzeit

Foto: djd/DCM

Beim Pflanzen im Herbst sollten Hobbygärtner auf die passende Nährstoffversorgung achten.

Natürlich die Vorbereitung auf den Winter! Was zu tun ist, erläutern wir in diesem Gartentip, der natürlich weder individuell, noch vollständig sein kann. An die wichtigsten Arbeiten sollten Sie jedoch unbedingt denken!

Pflanzen und umpflanzen

Der Herbst hält moderate Temperaturen bereit und der Regen sorgt für ausreichend Feuchtigkeit. Deshalb ist der Herbst die beste Zeit um Pflanzaktionen durchzuführen. Dann haben auch die Pflanzen ausreichend Zeit, sich an den neuen Boden und den neuen Standort zu gewöhnen, um im nächsten Frühjahr prächtig zu wachsen.

Zwiebeln setzen

Wenn Sie im nächsten Lenz möglichst früh hübsche Blümchen im Garten haben möchten, sollten Sie im Herbst Blumenzwiebeln setzen. Tulpen, Narzissen, Krokusse und so weiter sehen mächtig gut aus, wenn sie den eintönigen Frühlingsboden durchbrechen. Die meisten Zwiebeln werden übrigens etwa doppelt so tief in den Boden gesetzt, wie sie groß sind.

Stauden schneiden

Die mehrjährigen Stauden sollten im Herbst heruntergeschnitten werden, damit ihr Pflanzenmaterial nicht fault und schimmelt. Wann es für die jeweilige Staude so weit ist, erkennt man daran, ob sie gelb wird, sich die Stengel von alleine in Richtung Boden neigen oder die Pflanze gar schon von selbst anfängt zu vergammeln. Dann ist der Zeitpunkt gekommen, an dem sie ihre Säfte wieder zurück in die Wurzel zieht, und der oberirdische Rest kann abgeschnitten werden.

Hecken schneiden

Falls Sie Hecken haben, sollten diese noch mal geschnitten werden, allein um das Grün zu verringern, das bei einem Nässestau faulen könnte. Außerdem sieht's besser aus! Falls dies nicht nötig ist (was wetterbedingt durchaus vorkommen kann), sollten Sie aber unbedingt etwaiges Laub, das auf der Hecke liegt, entfernen. Dieses fault auch und nimmt der Hecke über Monate das nötige Licht, um gleichmäßig zu wachsen!

Rasen mähen

Ein letztes Mal wird der Rasen gemäht, wenn keinerlei darauffallendes Laub mehr zu erwarten ist. Genau wie bei den Hecken, mag es der Rasen nicht, sich unter einer

Der H henprofi
EXTREM-BAUMFÄLLEN
mit Seilunterstützunö
THOMAS MEIER
Funk 0172 4105206
Telefon 03583 693703
Telefax 03583 693661
www.hoehenprofi.de
info@hoehenprofi.de

Miscanthushäcksel
regional-ökologisch-nachhaltig
Gut geeignet als Mulchabdeckung, Rosenabdeckung, Tiereinstreu sowie als Naturbaustoff
loses Material · abgepackt als Ballen zu je 25 kg · BigBag ca. 300 kg
Landwirtschaftsbetrieb Uwe Kühn
Buscheritz 1 · 02633 Göda · Telefon 035930 55418
www.miscanthus-buscheritz.de

dienstleistungsbetrieb pötschke
Inh. René Pötschke
Maurer- u. Betonbaumeister
Schlungwitzer Straße 9b
02692 Schwarznaußlitz
Tel. 035938 . 989386
Fax: 035938 . 989387
Funk: 0171 . 5894695
info@dlb-poetschke.de
• Baum- und Strauchfällung einschl. Aufarbeitung
• Gehölz- und Grünflächenpflege, Heckenschnitt
• Um-, Aus- Trockenbau- und Rohbauarbeiten
• Fassadendämmung, Strukturputz
• Platz- und Hofgestaltung, Pflasterarbeiten

Baum- und Forstdienst Marcus Trommer
· Baumpflegearbeiten mit Seilklettertechnik
· Problembaumfällung
· Forstdienstleistungen
· Obstbaumschnitt
0174 / 45 18 104
Talweg 6
01904 Steinigtwolmsdorf
baumspezi@web.de

FEMTECH Luttowitz GmbH & Co. KG
• Entsorgungsleistungen (Container ab 1,3 m³)
• Annahme von Verpackungsmaterialien
• Anlieferung von Schüttgut (Sand, Kies, Splitt, Erde)
• Transport mit Plattform (Minibagger, Gabelstapler, ...)
02627 Radibor • Parkstraße 3 ☎ 035934 / 6800
... Ihr kompetenter Partner für Entsorgung

Baufirma Kuntsche
Tiefbau & Gebäudeservice
• Tiefbau
• Pflasterarbeiten
• Garten- & Landschaftsgestaltung
• Ausbau- & Fliesenlegerarbeiten
02625 Bautzen
Neusalzaer Straße 22
Telefon (03591) 3515999
Telefax (03591) 279274
www.kuntschebau-bautzen.de

Eisen- & Buntmetallrecycling
Containerdienst • Toilettenvermietung
FRANK BERGER
OT Ebendörfel, Gewerbepark 5
02692 Großpostwitz
Telefon (03591) 328620
Telefax (03591) 328621
ESN Berger SYSTEM
Genehmigter & zertifizierter Entsorgungsbetrieb
Mo. / Di. / Fr. 7 – 16 Uhr Mi. / Do. 7 – 18 Uhr Sa. 9 – 11 Uhr

Mobile Saftpresse kommt

Auf vielfachen Wunsch wird in den Hof der Medienscheune Höckendorf auch in diesem Jahr wieder die mobile Saftpresse aus Steinitz kommen. Die Live-Schaupressung beginnt am 5. Oktober 2014 um 10 Uhr und wird je nach Mostobstangebot bis in die Abendstunden dauern. Die streuobstinteressierten Besucher erwartet ebenfalls ein kleines Rahmenprogramm mit Bildern auf der Großleinwand, einer kleinen Sortenschau und natürlich Essen und Trinken. Dabei sollte man sich nicht eine Verkostung des frisch gepressten Mostes entgehen lassen - ein Hochgenuss ! WICHTIG: Anmeldungen für die Lieferung von eigenem Obst werden nur noch bis 30.09.2014 unter Tel. 035795/36576 entgegen genommen. Eine separate Pressung ist ab einer Menge von 50 kg möglich.

verrottenden Laubschicht im Dunkeln selbst zu kompostieren. Alles Laub muß entfernt werden, damit der Rasen nach mehreren Monaten Winterzeit wieder wachsen kann.

Gehölz- und Rosenschnitt

Büsche und Sträucher werden stark gekürzt. Das durchschnittliche Maß ist etwa ein Viertel ihrer Größe... doch Vorsicht !!! Dies ist nur eine sehr grobe Aussage!!! Einige drei Meter hohe Büsche kann man bedenkenlos auf Kniehöhe runtersäbeln, bei anderen sollte man es besser lassen... Auf jeden Fall zählen die Sträucher, die ihre Blütenansätze schon im Herbst entwickeln, zu denen, die man nur vorsichtig angehen sollte. Damit schneidet man nämlich die zukünftigen Blüten ab, und in welchem Maße man das tut entscheidet am besten ein geschultes Auge. Zu diesen Frühjahrsblühern gehört zum Beispiel die Weigelie, Deutzie Forsythie, Rhododendron usw.

Der Rosenschnitt im Herbst folgt genau dem gleichen Prinzip, wie bei allen Pflanzen, die im Winter nicht faulen sollen. Durch einen beherzten Schnitt verringert man enorm das Risiko, daß sie sich in den feuchten Jahreszeiten irgendwelche Krankheiten einfangen. Der Frühjahrsschnitt ist aber der wichtigere! Der Rosenschnitt im „Herbst" ist aber auch nicht ganz richtig ausgedrückt. Lassen Sie Ihre Rosen blühen, so lange es geht! Das kann je nach Wetterlage bis weit in den Dezember gehen. Sollte das Wetter oder der Frost bedingen, daß Blüten und Blätter anfangen zu faulen, wäre kurz vorher der richtige Zeitpunkt für den Schnitt gewesen (...grins ;-))). Ein detaillierter Artikel für den Rosenschnitt im Herbst wird folgen.

Was fällt uns noch ein?

Falls nötig, Beete mit Reisig abdecken und frostempfindliche Pflanzen einpacken. Wasseranschlüsse abstellen, Hähne leerlaufen und offen lassen, Teichpumpen ausbauen. Topfpflanzen rein oder an einen geschützten Platz. Schneebruchgefährdete Pflanzen zusammenbinden. Dahlienknollen ausgraben und im Keller lagern.

www.gartenpflege-tipps.de

Foto: Archiv

Der goldene Herbst steht schlechthin für die Obst- und Weinernte. Die frühen Birnen- und Apfelsorten wie Grafensteiner oder Williams Christbirne sind bereits Anfang September reif. Späte Birnensorten wie die Pastorenbirne werden erst im November gepflückt. Viele Apfelsorten wie die Goldparmäne kommen im späten Herbst vom Baum und erhalten erst im Januar ihre Genussreife. Da Äpfel sehr lagerungsfähig sind, können sie bis ins Frühjahr hinein verzehrt werden. Herbstliche Gemüse sind Kürbis, Chicorée, Mais und der besonders in Norddeutschland geschätzte Grünkohl. Walnüsse, Haselnüsse und Esskastanien runden die Erntezeit im Herbst ab. Im Dezember beginnen die Bauern mit der Ernte der langsam wachsenden Wurzeln und Knollen wie Sellerie, rote Bete oder Steckrüben. Ein besonderes Gemüse sind Möhren, sie können ganzjährig angebaut und geerntet werden.

www.planet-wissen.de

Mobiles Sägewerk Wilthen

Balken und Bretter *preiswert* sägen vor Ort!

Baumfällung u. -rückschnitt

Tel. 03592 / 34699

www.mobilholz.de

JETZT AKTUELL:

Lohen Drogerie

Fachdrogerie mit individueller Beratung

- Wühlmausbekämpfung
- Contraquin Bautenschutzmittel
- Wintervogelfutter (große Auswahl)
- Sonnenblumenkerne, schwarz aus Sachsen

Bischofswerdaer Str. 246
01844 Neustadt/Sa.
OT Niederottendorf
Telefon 03596 602894

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr

Frische aus der Oberlausitz

Gärtnerei Fröhlich

Vom 10.10. bis 28.11.2014
frisches Sauerkraut
aus eigener Produktion

*Wir befüllen **Ihre Gärkruke** mit **frischem Sauerkraut!***

Besuchen Sie auch unseren
Hofladen
Neusalzaer Str. 47 · Löbau
vom 10.10. – 29.11.2014

Rotkohl • Weißkohl
(zum Einhobeln: 10 kg - Säcke)
Kartoffeln • Möhren und anderes Gemüse

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr
Sa. 8.00 –12.00 Uhr

täglich frisch!
Alles solange der Vorrat reicht!

Altlöbauer Straße 41 in Löbau
Fr. 13 – 17.30 Uhr & Sa. 8 – 12 Uhr ☎ (03585) 402748

ANZEIGE

Gartenfachmarkt Goldbach
der Leutersdorfer Baumschulen Pflanzenhandels GmbH

Rosenschau in den Leutersdorfer Baumschulen – der Start in die Herbstpflanzzeit

Die Leutersdorfer Baumschulen mit Ihrer 146-jährigen Erfahrung kultivieren schon seit vielen Jahrzehnten neben Laubbäumen und Obstgehölzen gesunde und ca. 30000 blühfreudige Rosenpflanzen und bieten diese auch in Goldbach an.

19. bis 20. September: Rosenschau

Aktuell werden über 110 Sorten der bekannten Rosenzüchter wie z.B. Kordes-Rosen oder Rosen-Tantau angebaut. Dabei wird das Sortiment an die hiesigen Klimate angepasst und unterliegt einem ständigem Wandel. In der aktuellen Saison wurden wieder acht neue Sorten in das Anbauprogramm aufgenommen. Darunter sind solch vielversprechende Rosensorten wie die Broceliande, Grande Classe, Jugendliebe, Gelber Engel oder der zukünftige Liebling aller Schwiegermütter, „Roter Drache". Diese Sorten zeichnen sich durch eine auffallende Gesundheit, Blühfreude und gute Winterhärte aus.

Sie als Gartenfreund, haben zur Rosenschau die Möglichkeit, Ihre Lieblingsrosen in unserem Gartenfachmarkt in Goldbach in Augenschein zunehmen, sich von der Blühfreude , dem Duft und der Gesundheit zu überzeugen und gleich zu bestellen.

Und für die Gartenfreunde, welche ihr Pflanzbeet schon vorbereitet haben, gibt es ein breites Sortiment an Rosenpflanzen im Container, welche ganzjährig gepflanzt werden können.

Im Übrigen nutzen die Leutersdorfer Baumschulen und der Gartenfachmarkt Goldbach die Rosenschau als Start in die Herbstpflanzzeit. Sie halten ein sehr breites Sortiment an Ziergehölzen und Obstgehölzen bereit, die schon jetzt gepflanzt werden können. Vielleicht auch ein Anlass, über eine Umgestaltung des Gartens oder eines Beetes nachzudenken. Es gibt unzählige Gestaltungsmöglichkeiten.

Es lohnt sich also, die Rosenschau im Gartenfachmarkt Goldbach am Wochenende vom 19.09. bis zum 20.09. zu besuchen. Und sollte wieder Erwarten schlechtes Wetter herrschen, die Rosen werden in der Verkaufsstelle im Trockenen präsentiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dresdner Landstr. 2, 01877 Bischofswerda, direkt an der B6
Telefon: 03594 703533, info@gartenfachmarkt-goldbach.de
www.gartenfachmarkt-goldbach.de

Gerüstbau
OGAU
Inh. Stephan Hogau
Auf- & Abbau
Vermietung • Verleih
OT Steindörfel Nr. 11
02627 Hochkirch
Mobil: 0171 / 3401757
E-Mail: hogau@t-online.de

In Hochkirch sind die Drachen los

Hochkirch lädt seit 21 Jahren zum Drachenfest ein. An jedem letzten Septemberwochenende (27. bis 28. September 2014) ist es soweit. Da trifft sich Jung und Alt aus nah und fern und lässt seine Drachen fliegen. Für viele werden Kindererinnerungen wieder wach, wenn sie ihre selbstgebauten Drachen in der Luft tanzen lassen. Die Drachenwiese liegt vor dem Hochkircher Gewerbegebiet, direkt an der B6.

Tropische Temperaturen im Herbst
Schmetterlinge
Reptilien
Amphibien
Seewasseraquarium
Kinderspielecke
Cafeteria
Schmetterlingshaus Jonsdorf
täglich geöffnet 10-18 Uhr
www.schmetterlingshaus.info
mail@schmetterlingshaus.info
Tel.: 035844 76420

Auf kleinem Raum viel Erleben: Das Zittauer Gebirge …

… ist flächenmäßig ein kleines Gebirge. Inmitten urwüchsiger Natur und entlang des blauen Bandes der Mandau erstreckt sich die 1000jährige Kulturlandschaft, etwas böhmisch, etwas sächsisch mit liebenswürdigem Flair. Charkteristisch ist die Harmonie von Zittauer Gebirge, Olbersdorfer See, der Barock-Stadt Zittau und den Städten Löbau, Herrnhut, Ostritz und den idyllischen Dörfern mit den ortsbildprägenden Oberlausitzer Umgebindehäusern. Ob als Tagesausflug, Wochenendausflug oder Jahresurlaub, der Naturpark hat für jeden etwas zu bieten. 13 teilweise grenzüberschreitende Lehrpfade in das benachbarte Lausitzer Gebirge (CZ) vermitteln ein lebendiges Erleben der Natur.

WEIL WOHNEN VERTRAUENSSACHE IST.
Johannisplatz 2
02763 Zittau
Fon 03583 750-0
Fax 03583 750-102
woba@wbg-zittau.de
WBG-ZITTAU.DE
VERMIETUNG - VERWALTUNG - VERKAUF
WOHNBAUGESELLSCHAFT ZITTAU MBH

Foto: Birte Maleskat
Blick vom Nonnenfelsen

Willkommen im Kurort Oybin
Ferienregion Naturpark Zittauer Gebirge

Der Kurort Oybin - ganz im Tal gelegen, ist pulsierender Mittelpunkt des Zittauer Gebirges, umgeben von einem Kranz grüner Berge.
Im Zentrum ein bienenkorbähnliches Sandsteinmassiv – der Berg Oybin mit den romantischen Ruinen von **Burg und Kloster**.
Am Aufgang zum Berg Oybin befindet sich ein Kleinod barocker Baukunst – die 1734 erbaute Kirche, die auch das »Hochzeitskirchlein« genannt wird.
Seit 1891 fahren Gäste auf schmaler Spur von 750mm nach Oybin. Die »Bimmelbahn« verkehrt täglich mit Dampflokomotiven. Fahren Sie doch mal im »Cabrio« von Zittau nach Oybin! – ein Erlebnis der besonderen Art.

Aktiv in der Natur

+ Ein dichtes und gut markiertes Wanderwegenetz erschließt Ihnen zahlreiche Berge, landschaftliche Schönheiten und bizarre Felsformationen.
+ Im Zittauer Gebirge bieten die etwa 115 offiziellen Sandsteinklettergipfel ein vielgestaltiges und gleichzeitig verwinkeltes Terrain für den Kletter-sport.
+ Vom entspannten bis zum sportlichen Radfahren ist bei uns alles möglich. Gut befahrbare und ausgeschilderte Radwanderwege führen Sie zu den schönsten Ausflugszielen des Zittauer Gebirges.

jährliche Highlights

Burgfest + Klosternacht + Ausflug in die Romantik + Lückendorfer Bergrennen + Burgtheater + Historische Mönchszüge + Abendmusik bei Kerzenschein in der Bergkirche + Bergwiesenfest + Gablerstraßen-Fest + Klassik im Kloster + Lückendorfer Heimatfest + Burg- und Klosterzüge + Kaiserweihnacht + Mountainbike-Rennen

TOURIST INFORMATION
Haus des Gastes
Hauptstraße 15
02797 Kurort Oybin
+49 (0)35844 – 7 33(0)
info@oybin.com
www.oybin.com

Veranstaltungen

- Historischer Mönchszug am 27. September, 20 Uhr ziehen die Mönche mit Gesang zu Burg und Kloster Oybin
- 19. Mandau Jazz vom 2. bis 12. Oktober in der Hillersche Villa, Klienebergerplatz 1, 02763 Zittau
- Kirmes mit Adlerschießen und Kuchenfuhre am 3. Oktober in Jonsdorf
- 1. Oberlausitzer Familienfest am 3. Oktober in Seifhennersdorf im KiEZ Querxenland
- Herbstfest Kloster St. Marienthal am 11. und 12. Oktober von 10 bis 18 Uhr in Ostritz

Wehrsdorfer danken für die eingebrachte Ernte

Ländliche Idylle – hier wird gemeinsam gefeiert

Foto: Kerstin Kunath (Archiv 2012)

Mit dem Erntedankgottesdienst bedanken sich die Wehrddorfer und Gäste in der Kirche für die eingebrachte Ernte. Pfarrer Toralf Walz sagt: „Erntedank ist für uns ein wichtiges und wunderschönes Fest. In der mit Erntegaben, Kränzen und Lebensmitteln geschmückten Kirche steht uns neu vor Augen, wie beschenkt wir sind. Wir denken an Gott, den Geber aller guten Gaben, und danken ihm. Dabei denken wir auch an die, denen es nicht so gut geht wie uns. Dass wir so beschenkt sind, gibt uns die Möglichkeit, unseren Wohlstand mit anderen zu teilen, ihnen zu helfen und anderen Freude zu bereiten."

Die Festgemeinde begleitet dann die kunstvoll hergerichtete Erntekrone in einem Festumzug, bestehend aus mehreren Pferdewagen mit Posaunenchor, von der Kirche bis zum Festplatz neben der Tischlerei Achtert. Die Krone erhält dort feierlich hochoben ihren Platz. Hier wird vieles rund um Natur und Ernte geboten und natürlich auch gefeiert.

Der Wehrsdorfer Rassegeflügel- und Kaninchenzüchterverein organisiert zum 8. Mal das Natur- und Erntefest. Dazu der Vereinsvorsitzende Torsten Achtert: „Wir haben von Anfang an Wert darauf gelegt, dass alles individuell gestaltet und liebevoll geschmückt ist. Außerdem möchten wir altes Handwerk aufleben lassen, so haben wir Schauvorführungen organisiert. Zum Beispiel wird ein Korbmacher das Flechten von Körben vorführen und es werden Sensen gedengelt. Über die Schulter schauen kann man dem Schmied, dem Steinmetz, den Klöpplerinnen und Spinnerinnen. Auch Modernes ist dabei, so wird mit der Motorsäge in kurzer Zeit eine Figur meisterlich gestaltet. Unser Fest wird nur nach Feierabend vorbereitet und toll ist, dass viele unserer Mitstreiter sogar Urlaub nehmen, um alles wieder mit aufzuräumen, denn das gehört auch dazu."

Ohne das ehrenamtliche Engagement der vielen fleißigen Vereinsmitglieder, deren Partner und Helfer wäre die Durchführung des Festes wohl nicht zu meistern, denn es sei schon ein enormer Kraftakt für einen Verein mit 46 Mitgliedern, so der Vereinschef. Besonders freue sie, dass es gut angenommen werde und es viele nicht mehr missen möchten. Das sei Ansporn weiterzumachen und möglichst immer etwas Neues zu bieten. So werde diesmal mit Hilfe von Pferdestärken historische Erntetechnik im Einsatz gezeigt. Auch die Jugend des Vereins freue sich auf viele Gäste. Sie haben wieder eine kleine Tierausstellung vorbereitet. Neu ist das Entenangeln um Preise.

Kerstin Kunath

Foto: fotolia.com

Andreas Augst
Dachdeckermeister
Dach • Fassade
Gerüstbau
Friedrich-Ludwig-Jahn-Weg 2a
02689 Sohland a.d. Spree
(035936) 30801

Esso Tankstelle & Autoservice
Bernd Nowotny
Reparaturen aller Fahrzeuge • Inspektion • HU/AU
Hermes PaketShop Pakete ab 3,80 €
Oppacher Str. 47 · 02689 Sohland · Telefon (035936) 30073

BAU-MARTIN e.K.
Umbau • Ausbau • Neubau
Dresdener Straße 1a
02689 Sohland
Tel. 0359 36 / 30855
Fax 0359 36 / 30857
Funk 0173 9274427
Immer für Sie da...

Torsten Achtert
Bau- & Möbeltischlerei
Fenster • Türen • Innenausbau
Fensterladen in Holz und Alu • Umgebinde-Sanierung
Massivholzmöbel • Restauration
02689 Wehrsdorf • Zur Bleiche Nr. 3 • Tel. 035936 / 30197
Funk: 0172 / 9517431 • Mail: tischlerei-achtert@t-online.de
www.tischlerei-achtert.de

Cabrio erdecke • KFZ-Innenausstattung • Oldtimer • Motorradsitzbänke
Autosattlerei Schelle
Zur Bleiche 7 • 02689 Sohland OT Wehrsdorf
Tel. 035936 30065 • Fax 33197 • www.autosattlerei-schelle.de • Mo–Fr 8 bis 18 Uhr

ANZEIGE

27. September – 9. November

13. Lausitzer Fischwochen

Bereist zum 13. Mal finden die Lausitzer Fischwochen statt. Der Herbst ist für die heimischen Teichwirte die aufregendste Zeit. Dann wird abgefischt. Das Einholen „Der Ernte des Jahres“ wird mit dem traditionellen Abfischen richtig gefeiert. Dazu laden jährlich die Teichwirtschaften, Gasthäuser und Naturschutzeinrichtungen Besucher, Urlauber und Naturfreunde zum Gaumenschmaus ein.

In den Oberlausitzer Teichen wachsen vor allem Karpfen heran, die nach drei Sommern ihre Verkaufsgröße erreicht haben. Hechte, Schleie, Zander und Wels sind weitere Teichbewohner, die an manche Angel und den Teichwirten ins Netz gehen.

Begleitet wird die Zeit des Abfischens von den Lausitzer Fischwochen. Hier erwarten Sie zahlreiche Angebote und Möglichkeiten zum Entdecken, Genießen und Staunen rund um den Lausitzer Fisch.

Am Fischerhaus 6
02699 Königswartha

Jörg Greim

Telefon (035931) 20474

Teichwirtschaft Greim
SATZ – SPEISE – EDELFISCH

Angebot Karpfen, Schleie, Hecht, Zander, Wels, Forelle, Räucherfisch (jeden Freitag frisch geräuchert)

Verkauf
- Hofladen in Königswartha Donnerstag 14–17 Uhr
  Freitag 9–12 Uhr und 14–17 Uhr, Samstag 9–11 Uhr
- Belieferung von Großabnehmern, Einzelhandel & Gaststätten.

Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung

Teichwirtschaft Weigersdorf
Inh. Klaus Fu ke

Zum Altteich 3 • 02906 Weigersdorf • Tel. 035932 30716

Willkommen zum 24. Fischerfest
am Altteich am 04.10.2014

10:00 Uhr: Eröffnung durch 1. Fischzug.
Es spielen die „Heideländer Blasmusikanten“.

Frischfisch, R ucherfisch, Fischsuppe, Schwein und Pute am Spieß

Hofladen: Fr. 12–17 Uhr, Sa. 9–12 Uhr • Fischplatten auf Bestellung!

Inh. Tilo Semmer

Teichwirtschaft Kauppa
Fischverkauf

jeden Freitag 13 – 17 Uhr & Samstag 9.30 – 11 Uhr

Im Angebot: grätenfreies Karpfenfilet, Karpfen, Forelle, Hecht, Wels uvm.

Zum Gutshof 1
02694 Kauppa

Telefon (035934) 6439
Mobil 0171 / 4205404

4. und 5. Oktober 2014

Samstag, 04.10.2014

ab 18.00 Uhr	Knüppelteig für alle Kinder am Lagerfeuer
ab 19.00 Uhr	Begrüßen Sie die Apfelkönigin, erleben Sie eine Herbstnacht mit Feuerschalen, Apfel-(Glüh)wein, Fassbier, Cocktails sowie Bratwurst und Live-Musik mit „TILL DAWN“

Sonntag, 05.10.2014

ab 13.00 Uhr:	Markttreiben bis 18.00 Uhr
14.00 Uhr:	Eröffnung durch Sven Gabriel
15.00 Uhr:	Begrüßung der neuen Apfelkönigin und Programm mit den Kindern des Katholischen Kinderhauses St. Antonius sowie der ehemaligen Apfelköniginnen
ab 15.30 Uhr:	Live-Musik mit „DOUBRAVANKA“ aus Teplice/CZ und böhmischer Blasmusik, Dixieland und Jazz!
17.00 Uhr:	Siegerehrung des Apfel-Schätz-Spiels: „Hier appelts in der Kiste“

Samstag: 2. Schirgiswalder Apfelnacht auf dem Obermarkt mit Apfelwein-Probe und Livemusik

Beton · Terrazzo · Naturstein
Ernst Richter · Inh. Dipl.-Ing. FH Gunar Richter

02681 Schirgis alde-Kirschau
OT Schirgiswalde, Sohlander Straße 63
Telefon: 0 35 92 / 50 25 56, Mobil 0171 / 7541136

CARSTEN Düring
GEBÄUDEREINIGUNG
Meisterbetrieb des Handwerks
Kammstr. 3 • 02681 Schirgiswalde-Kirschau • **Tel. (03592) 33894**

Fischerfest in Puschwitz

5. Oktober

ANZEIGE

Wir erfüllen Ihre Träume

Als besonderes Angebot:
Wir organisieren Ihre komplette Feier.
Kutschfahrten mit oder ohne Blasmusik.

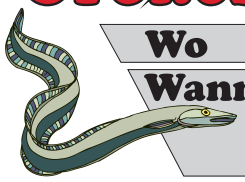
Hochzeitskutschen Christoph Scholze
Jeßnitz · Nr. 9 · 02699 Puschwitz
Tel. 035933 30396 · Funk 0172 9261908
www.hochzeitskutschen-scholze.de

Wenn sich der Sommer verabschiedet hat und die Blätter an den Bäumen sich färben, dann beginnt für die Fischer die große Erntezeit. Überall in der Oberlausitz wird das Abfischen gefeiert. So auch in Puschwitz, wo das jährlich stattfindende Fischerfest ein regionales Highlight ist.

Es ist eine Veranstaltung aus dem Herzen der Gemeinde, die wie immer von den Puschwitzer Jagdbläsern eröffnet wird. Bürgermeister Stanislaus Ritscher engagiert sich mit vielen Helfern ein ganzes Jahr lang für das Fest rund um den Lausitzer Fisch. Hunderte Besucher kommen in jedem Jahr und schauen dem Treiben um die Ernte aus dem ehemaligen Puschwitzer Badeteich zu. Für die Liebhaber leckerer Fischgerichte ist das Fest ein Höhepunkt, denn frischer als aus den Netzen der Abfischer geht es nicht. Karpfen, Forellen, Schleien und Hechte bilden die Grundlage verschiedenster kulinarischer Gaumenfreuden. Wer dem Fischessen nicht so zugetan ist, muss nicht hungern! Denn Bratwürste und Steaks stehen ebenso wie Fleischgerichte auf den Speisekarten des Festes.

Das Puschwitzer Fischerfest bringt vor der langen kühlen Jahreszeit noch einmal viele Menschen zusammen. Beim gemeinsamen Staunen, Schmausen und Schwatzen werden die Geschichten aus dem Sommer erzählt und Vorbereitungen für den Winter besprochen. Geselligkeit wird hier ganz groß geschrieben.

Großes Schauabfischen



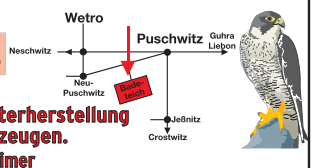
Wo ➡ am ehemaligen Badeteich in Puschwitz

Wann ➡ am Sonntag, den 05. 10. 14 ab 10.00 Uhr mit Anblasen zum Fischen durch die berühmten Puschwitzer Jagdbläser.

Ab 12.00 Uhr Mittagstisch mit verschiedenen Fischgerichten sowie fischlose Gerichte.
Für bequemes Sitzen im beheizten Bierzelt und Getränken ist gesorgt.

Es unterhält Sie das Duo "Revival" CAROLA UND DIRK
12.30 Uhr Raubvögel-Darstellung
Durch's Programm begleitet Sie: Kinder der Grundschule Crostwitz, sowie der JC Wetro
15.00 Uhr Kaffee + Kuchen

Verkauf von Fischereibedarf, weitere Kleinhändler bieten ihre Ware an (Kunstschmiede, Gartenbedarf, Sanddornprodukte und Naturprodukte vom Bauern u.s.w.)



- Kutschenausstellung
- Live Vorführung: Melken, Sahne- und Butterherstellung
- Ausstellung und Vorführung von Modellflugzeugen.

Ausstellung von historischen Oldtimer. Eigene Oldtimer können gern zur Ausstellung mitgebracht werden. Organisiert durch: Oldtimerclub Wetro e.V.

Landbäckerei
Storcha Nr. 5 — 02633 Göda
Christian Richter
Besuchen Sie auch unsere
Filialen in Bautzen: Töpferstraße · Telefon 03591 / 45895
Filiale in Kleinwelka: Telefon 035935 / 20408

Ihre Werkstatt für alle Marken
Karosserie Fachbetrieb
Schiebschick & Bjarsch GmbH
Karosserie • Lack • Mechanik
- Unfallreparatur/Richtbank auch für Lkw
- Reifendienst • Klimaservice • HU/AU (in Zusammenarbeit mit autorisierter Prüforganisation)
- Ölwechsel / Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie
- Autoglas • Autogasumrüstung Autogas preis 0,680 /€

ABSCHLEPP-SERVICE (Tag & Nacht)
Telefon (035933) 32920
AUTOGAS-TANKSTELLE
Bahnhofstraße 4 • 02699 Neschwitz
www.auto-neschwitz.de

Freitag
Die größten Rock, Pop & Dance-Hits der 90er mit dem „Mütze Katze DJ Team“ aus Berlin. Einlass 18 Uhr mit 50 Liter Freibier

Samstag
ab 18.00 Uhr
M&M Discothek

ca. 22.00 Uhr
Programm des JC Putzkau

Sonntag
9.30 Uhr
Zeltgottesdienst

10.30 Uhr
Frühschoppen mit dem Gubi Disco Team, Gulaschkanone

14.00 Uhr
Busfahrt durch das Dorf mit Führung im alten Ikarus, Ponyreiten, Tombola, KSB Pirna

20.30 Uhr
Jenix Live

22.00 Uhr
Feuershow

22.30 Uhr
Höhenfeuerwerk

Jeden Abend mit Cocktail- und Bowlebar

Jeden Tag Schaustellerbetrieb, Autoscooter

Holz- & Bautenschutz Kirschner

- Horizontalisolation
- Vertikalisolation
- Altbausanierung
- Mauerwerksanierung
- Schwammbekämpfung

Neustädter Straße 5 · 01877 Putzkau
Tel. 03594 702063 · Fax 03594 707188 · Funk 0173 3685914
E-Mail: Holzschutz-Kirschner@web.de

- Dienstleistungen
- Transporte europaweit
- Montageservice

SERVICE-HOTLINE: 03594 704222

Umzuege-Stephan.com
OMNI LOGISTICA

Dresdner Str. 66
01877 Putzkau

14. Oktoberfest 4. – 5.10.2014
Waikiki (im Penny-Markt-Saal)
Königswartha

Samstag, 4.10. ab 19 Uhr:
Ü30 Party mit Key-Bord-Systems, Eintritt 7,– €

Sonntag, 5.10. ab 11 Uhr:
Schlachtfest-Brunch mit **Bauernschmaus**
sowie Blasmusik und bunte Unterhaltung

Vorbestellung unter:
Telefon **035931 29586** oder
Telefon **035931 389996**

Mit Grip und Grips durch den Herbst

Autofahrer sollten sich rechtzeitig auf die nasskalte Jahreszeit einstellen

(djd/pt). Dichter Nebel am Morgen, Dauerregen und allmählich sinkende Temperaturen: Wenn sich die nasskalte Jahreszeit ankündigt, ist die Konzentration der Autofahrer besonders gefordert. Noch an sommerliche Straßenverhältnisse gewöhnt, unterschätzen viele die Gefahren, die von Nässe oder feuchtem Laub ausgehen können. Schnell kann eine unfreiwillige Rutschpartie, etwa nach einer Bremsung, zu teuren Blech- oder gar Personenschäden führen. Eine vorausschauende, defensive Fahrweise zahlt sich jetzt besonders aus.

Auf Winterreifen wechseln

Gerade im Herbst ist das Unfallrisiko besonders groß, weiß auch Philip von Grolman von ReifenDirekt.de: „Viele Autofahrer benötigen erst eine Umstellungsphase, um ihre Sinne wieder für die Gefahren der kalten Jahreszeit zu schärfen." Auch das Fahrzeug sollte frühzeitig für Herbst und Winter fit gemacht werden. Der Licht-Check, der in vielen Werkstätten angeboten wird, sei jetzt eine sinnvolle Aktion, und auch das Umrüsten auf die Winterreifen sollte man nicht auf die lange Bank schieben, betont Philip von Grolman: „Bereits bei Außentemperaturen von sieben Grad Celsius und weniger bieten die Winterspezialisten mehr Grip als Sommerreifen und erhöhen somit die Sicherheit. Zudem kann die erste Frostnacht oft überraschend kommen." Wer mit einer Bereifung unterwegs sei, die nicht an die Witterung angepasst ist, müsse zudem mit einem Bußgeld rechnen.

Auf Profiltiefe achten

Damit die Winterreifen ihren Zweck erfüllen, kommt es auf deren einwandfreien Zustand an: Der Gesetzgeber schreibt zwar eine Restprofiltiefe von 1,6 Millimetern vor, empfehlenswert ist ein Austausch der Winterreifen aber bereits ab vier Millimetern. Viele Autofahrer scheinen dies aber nicht zu beachten, so der Delticom Report 2014. Bei der Umfrage gab mehr als jeder vierte befragte Bundesbürger (27 Prozent) an, die Reifen erst bei 1,6 Millimetern zu wechseln. Weitere zwölf Prozent wussten gar nicht, wann es Zeit für einen Reifenwechsel ist. Wer neue Pneus benötigt, kann auf Onlineshops wie etwa reifendirekt.de schnell und einfach das passende Modell auswählen.

Für alle Fälle gerüstet

(djd). Unverhofft kommt oft: Wetterkapriolen und Unfälle können auf Autobahnen schnell zu langen Staus führen, die die Geduld der Autofahrer auf die Probe stellen. Entsprechende Kleidung und warme Getränke sollten Autofahrer daher immer mit sich führen. Auch das Notfallset - vom Warndreieck bis zum Verbandskasten - muss vollständig sein. Wichtig zu wissen für einen Pannenfall: Seit 1. Juli 2014 besteht die Warnwestenpflicht auch in Deutschland.

Der Bautzener Bote verlost für diese Veranstaltungen je 4 Eintrittskarten.
Senden Sie eine Mail mit dem jeweiligen Kennwort bis 26.9.2014 an verlosung@bautzenerbote.de.

Diakonie dankt den Sponsoren

Der Dorfclub Drauschkowitz ermöglichte 14 Kindern im Alter von 3-12 Jahren und 8 Eltern, die sich in schweren Lebenssituationen befinden, Trauer zu bewältigen haben oder im Rahmen der sozialpädagogischen Familienhilfe betreut werden, eine Ferienfahrt mit einem Bus der Firma Lassak Bautzen in den Zoo Leipzig. Die Sozialarbeiter der Diakonie Bautzen, Frau Michalk und Herr Kreiß, organisierten und begleiteten die Fahrt. Das Eintrittsgeld und die Verpflegung wurden aus Spendengeldern des Rotary Club Bautzen finanziert. Alle Mitreisenden bedanken sich für diesen schönen Ferientag.

Oberlausitzer Blickpunkte

Bautzen. Fotografien von Viola Menzel sind seit Juni diesen Jahres im „Best Western Plus Hotel“ in Bautzen zu sehen. Die 30 Fotos unter dem Thema „Blickpunkte“ zeigen neben Tier-, Natur-und Portraitbildern, auch Stadtansichten, sowie tolle Oberlausitzer Motive.

Für außergewöhnliche Perspektiven liegt sie gelegentlich z.B. auf einer Wiese, steigt auch mal auf einen 45m hohen Baukran, lässt sich in einer Radladerschaufel oder einer Hebebühne nach oben heben.

Für die aus Thüringen stammende, aber seit Jahren in der Oberlausitz lebende Fotografin, ist dies bereits ihre 4. Ausstellung, welche mindestens noch bis Ende des Jahres zu besichtigen ist. Übrigens sind alle Fotos käuflich zu erwerben.

Foto: LVA

Sarrasani bleibt in Dresden

Dresden. „Mit dem Wiener Platz haben wir einen absoluten Traumstandort in Dresden gefunden“, freut sich André Sarrasani. „Ich bin sehr glücklich und dankbar, dass wir uns mit der Stadt auf diesen neuen Standort einigen konnten. Zehn Jahre in Folge gastierte Sarrasani auf dem Straßburger Platz. Dieser kommt nun als Standort nicht mehr in Frage, da dort ein Einkaufszentrum entsteht.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die 11. Spielzeit auf Hochtouren, denn es muss fast alles neu erschlossen werden. Das einzige, was bisher an diesem Standort funktioniert sind Wasser und Abwasser. Es ist noch vieles zu tun bis das beeindruckende weiße Chapiteau mit der neuen Show, deren Namen noch streng geheim ist,vom 20. November 2014 bis 8. Februar 2015 auf dem Wiener Platz, nördlich vom Hauptbahnhof aufgeschlagen wird.

Der Kartenvorverkauf für die neue Saison hat bereits begonnen! Telefon: 0351-6465056 Eintrittskarten und Gutscheine

ANZEIGE

Stop & Eat hat das Angebot erweitert!

Neben verschiedenen Hamburgersorten und frisch belegten Baguettes, beinhaltet dass zusätzliche Angebot eine breite Auswahl. Ziel des Unternehmens ist es nicht nur satte, sondern zufriedene Kunden zu erreichen. Preiswert und vielfältig gestaltet Stop & Eat das Angebot. Das Qualitätsmerkmal „frisch zubereitet“ gilt dafür für jedes Produkt. Der Aspekt der Frische wird täglich fokussiert. Stop & Eat plant zu seinen Öffnungszeiten von Montag bis Samstags, an den Werktagen täglich wechselnde Tagesgerichte, seinen Gästen in naher Zukunft zur Verfügung zustellen. Ihre Bestellung können Sie mit Zeitangabe auch telefonisch bei Stop & Eat, Hauptstraße 73, 02699 Königswartha tätigen. Fragen Sie bei Ihren nächsten Besuch einfach nach der Telefonnummer bzw. einen Flyer. Erleben auch Sie ihr Geschmackserlebnis – denn unsere Currywurst muss man einfach probiert haben! Hochwertige Zutaten, hochwertige Produkte, dass ist Stop & Eat - Guten Appetit!

Ihr Stop & Eat Schnellimbiss

Neue Fußbälle für „Haus am Czorneboh“

Foto: privat

Vorletztes Wochenende kam Hans-Peter Benad zu uns ins „Haus am Czorneboh“ in Wuischke und überreichte den Kindern vier neue Fußbälle. Außerdem hatte er noch eine kleine Überraschung im Gepäck: Fanschachteln von der Fußballweltmeisterschaft 2014. Alle waren happy und unser Erzieher Olaf Pech hat fürs Training hinterm Haus endlich wieder Bälle. Wir bedanken uns herzlich bei dem Sponsor, der Regia Innmobilien, Jan Waurig und Hans-Peter Benad, der uns seit Jahren treu begleitet und unterstützt.

modell hobby Spiel

Träume spielend leben

3.–5. Oktober 2014

LEIPZIGER MESSEGELÄNDE

Öffnungszeiten ..... 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise
Vorabkäufer klar im Vorteil:
im Vorverkauf für alle Tage je..... 11,00 Euro
Tageskarte Freitag, Samstag je... 13,00 Euro
Tageskarte Sonntag..... 12,00 Euro
Tageskarte ermäßigt ..... 8,50 Euro
Kinder bis 6 Jahre..... frei
Kinder von 7 bis 12 Jahren..... 5,00 Euro
Dauerkarte..... 19,00 Euro

Alle Infos und Tickets online
www.modell-hobby-spiel.de
www.facebook.com/modell-hobby-spiel

FOTO: MESSE LEIPZIG

Ausstellung für Modellbau, Modelleisenbahn, kreatives Gestalten, Handarbeiten und Spiel

Der Bautzener Bote verlost unter allen Einsendungen Spiele. Schreiben Sie eine Mail mit dem Kennwort “Spiel” bis 26.9.an

verlosung@bautzenerbote.de

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Viel Glück!

Suche Nachmieter

zum 1.1.2015, für das gut laufende
Bistro „WAIKIKI“ in Königswartha
zu guten Konditionen!

Tel. 035931 29586 • Fu. 0171 1996389

Geschäftskontakte

Ihr Holzspezialist
Fassadenschalungen und Terrassendielen
aus Douglasie, Lärche od. Fichte
Preiswert direkt ab Werk
Telefon 035930 299890

Festtagsbraten zum Martinstag & zu Weihnachten!

Suchen Sie sich Ihre **Gans** oder **Ente** selbst aus...
Abholung nach Absprache!

Tel. (035930) 50070
Fu. (0176) 3217907v
...aus Freilandhaltung, ohne Mast & frisch geschlachtet

FREE
www.ausbildungsjournal.de
Ausbildungsstellen

Stellenmarkt

Wir suchen: Wir su. Verkäuferin Kunsthandwerk, Bastel, Mode und Floristik in TZ/gfg. Bei Int.: 035973/624942

An und Verkauf

Bastler Werkstatt Garagen Nachlass zu KAUF gesucht VHB 500.00 EUR, 0172/6045559

Immobilien

Kleine Familie sucht Haus mit Garten in Bautzen oder Großpostwitz bis 150.000 €, 03591 5640992

Beamtenfamilie su. dringend Wohnhaus auch Bauerngehöft in o. um Bautzen, Bischofswerda u. Neschwitz. Angebote bitte an: Gebler Immob. Tel.: 03571/ 6086950

Reisen

Kur in Kolberg in Polen
14 Tage ab 429,– €
Hausabholung inklusive! Hotelprospekte & DVD gratis! ☎ 0048 943 555 126
www.kurhotelawangardia.de

Dienstleistungen

Kosmetik u Medizinische Fußpflege, Hausservice, Tel. 035934 599718 und 01573 4943583

Wohnungsmarkt

Bautzen: Nachmieter gesucht, ab 1.1.2015 für 4- Raumwohnung (102m²) mit Veranda im Villenviertel von Bautzen (520,00 Ð KM, zzgl. NK) Übernahme EBK, Preis nach VB. Garage auf Grundstück vorhanden. Zu erfragen unter 0163 4723465

Anruf genügt
Fachleute in Ihrer Nähe

Bestattungen

ANTEA BESTATTUNGEN
Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
Tag & Nacht für Sie da 03591 / 217 40
Bautzen | Crostau | Kamenz | Königswartha | Sohland | www.antea-bautzen.de

Bestattungsunternehmen
Schröter
Fachgeprüfter Bestatter
Telefon Tag und Nacht
03591. 48550
Bestattungsvorsorge - Sprechen Sie mit uns!
www.schroeter-bestattungen.de

Lausitzer Verlagsanstalt
Töpferstraße 5
02625 Bautzen
☎ 03591 2707745
shop.lausitzerverlagsanstalt.de
www.ratgebertrauerfall.de

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
BESTATTUNGSINSTITUT
UTA SCHILDER
(0 35 91) 53 00 02 Tag und Nacht
www.bestattung-uta-schilder.de info@bestattung-uta-schilder.de
Bautzen Töpferstraße 47, Großdubrau, Neschwitz, Pließkowitz

Dienstleistung

CORNELIUS HARTMANN
Rechtsanwaltskanzlei
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Familien- und Eherecht
Baurecht • Unterhaltsrecht • Erbrecht
Taucherstraße 22 · 02625 Bautzen · (ggü. dem Justizgebäude)
Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

Sicherheitstechnik

Teppich Wäscherei

Sonderleistungen: Teppichreinigung und Reparatur ist günstiger als Sie glauben!
- fachmännisch waschen
- von Schmutzflecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- reparieren an Fransen und Kanten
- Mottenentfernung
- kostenloser Abhol- und Bringservice (70 km)

ab 8,90 €/m²

Wir reinigen und reparieren **IHRE TEPPICHE** nach altpersischer Tradition!
Wir waschen Teppiche aller Art!
KOSTENLOSER ABHOL- & BRINGSERVICE
▶ Bis 70 km kostenlos!
Anruf genügt!
Telefon: 03581 4293031
Mobil: 01578 9560818
Teppichwäsche:
Mo – Fr von 10 – 18 Uhr
Sa von 10 – 14 Uhr
ORIENT-TEPPICHE GÖRLITZ
Inh. R. Kaikoni
Hospitalstr. 43 · 02826 Görlitz
50,– € GUTSCHEIN einzulösen bei einer Wäsche und Reparatur! Gültig vom 17. bis 24.9.2014

Impressum

Herausgeber: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen • **Redaktion:** V.i.S.d.P. Frank Peschel, Kerstin Kunath • **Anzeigen:** Fr. Hackbarth 03591 529380, Fr. Mietrach 03591 27077 49, Fr. Hohlfeld 0173 7814238, Fr. Richter 0172 8887918 • **Satz:** Fr. Maleskat, Hr. Kopp 03591 2707745 • **Bildnachweise:** fotolia.com, sxc.hu **Druck:** Torgau Druck • **Vertrieb:** MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH • **Auflage:** lt. Mediadaten • **Internet:** www.lausitzerverlagsanstalt.de • **Anzeigenschluss:** Eine Woche vor Erscheinung • **Anzeigenpreisliste:** Januar 2013. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung anderweitig verwendet werden.

19. September

FEST
bis 21.09.2014: Die Oldtimerfreunde laden zum jährlichen Oldtimerfest nach Sohland ein.

20. September

KULTUR
20. Bautzener Herbstchorsingen - Lausitzer Chöre singen an verschiedenen Orten der Stadt

FEST
Hoffest des Lebensgut und Pommritzer Spielplatzfest

AUSSTELLUNG
bis 3. Oktober: 20.00 Uhr: Vernissage der Gruppenausstellung „Manipulation“ in der Kunstinitiative „Im Friese“ e.V. Kirschau

MESSE
und 21. September: Caravan-Reisemobile-Eyke eine Herbstmesse samt Camperparty.

KINDERFEST
9.00 bis 12.00 Uhr: Spaß, Spannung und Action auf dem Parkplatz an der Scarabaeus-Apotheke, Töpferstraße 17, Bautzen

SPORT
und 21. September: Großes Reitturnier auf der Reitanlage Lindenhöhe in Oberförstchen. Infos unter reitverein-lindenhoehe.de

21. September

FEST
ab 10.00 Uhr: Wald- und Holzfest am in Sohland/Spree

BILDUNG
14.00 bis 18.00 Uhr: Schulfest der Goethe-Oberschule Wilthen

23. September

VORTRAG
19.00 Uhr: Bis zum 26.09. findet im Rathaus Bischofswerda eine Vortragsreihe „Der Islam – Der Unbekannte unter uns“ statt. Eingeladen ist Theologe und Islamspezialist Sylvain Romain.

19.00 Uhr: Seeadler in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“, Oberlausitz-Vortrag mit Fotos von Herrn Herbert Schnabel in der Bibliothek Königswartha, Gutsstraße 4c

26. September

FAMILIENFEST
bis 28. September: Wittichenauer Brauereifest. *Freitag:* ab 20 Uhr Tanz und Musik mit Bozemje Cryers, *Samstag:* 13 und 15 Uhr Brauereibesichtigung, ab 16 Uhr Brauereiwettkampf: 20 Uhr Siegerehrung mit Bieranstich. Party & Musik mit der nAund-Liveband, *Sonntag:* ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit der „Cottbusser Blasmusik“, 16 Uhr Andrea Berg Double Show.

FREIZEIT
14.00 Uhr: Handarbeits- und Basteltreff in der Scheunen-Oase, Cunewalde Hauptstr. 254

Erntedankfest domchowanka

Krabatmühle-Schwarzkollm e.V.
Koselbruch 22 • 02977 Hoyerswerda
OT **Schwarzkollm** • Tel. 035722 / 951133

www.krabatmuehle.de

KRABAT-MÜHLE SCHWARZKOLLM
04. – 05. Oktober 2014

Samstag (4.10.) ab 14 Uhr:
- Crostwitzer Blasmusikanten
- Kindergarten Schwarzkollm
- Lesestunde mit Henry Flecks

Sonntag (5.10) ab 11 Uhr:
- Hanka & Martha Sarodnik aus Zeißig
- Musizieren mit Dudelsack und Geige
- Liedvortrag • Trachtenvorstellung
- Krabat-Ballade
- Sorbische Tanz- & Trachtengruppe
- Kindergruppe Bröthen
- Königswarthaer Blasmusikanten
- Moderation zweisprachig

Änderungen vorbehalten!

27. September

KONZERT
16.00 Uhr: Jiddische Lieder und Klezmer erklingen im großen Rathaussaal von Bischofswerda. Die gebürtige Russin Valeriya Shishkova singt traditionelle und zeitgenössische jiddische Kompositionen. Eintritt 8 € / ermäßigt 6 €.

Geistheilen nach der Schule der Geistheilung nach Horst Krohne
Leben Sie schon oder leiden Sie noch? Der Vortrag findet statt am **27.9., 16 Uhr** in der Tierarztpraxis Heilmann Nimschützer Str. 7, Bautzen statt. Info/Anmeldung: Ganzheitliche Praxis für alternative Heilungsmethoden. Sona Rybarova Tel.: 0176 38858046, wundergeschehen.heilung@gmail.com, www.wundergeschehen.de

SPORT
Deutsche Meisterschaft im Autocross an der OFFROAD ARENA Matschenberg, Cunewalde

WANDERUNG
9.00 bis 12.00 Uhr: Pilzexkursion mit Fachvortrag. Ort: Touristenparkplatz, Karl-Berger-Str., Neukirch. Anmeldung erforderlich.

www.bautzenerbote.de/ticketshop

28. September

BÖRSE
9.00 bis 11.00 Uhr: Vogelbörse des Vereins der Vogelliebhaber & Züchter e.V. im Vereinsheim, Kalkofenstraße in Cunewalde

KONZERT
17.00 Uhr: „Die Schöpfung“– Oratorium zur Schöpfungsgeschichte Joseph Haydn, ev.-luth. Kirche Wilthen

30. September

BILDUNG
16.00 Uhr: Info für Existenzgründer in der IHK-Geschäftsstelle Bautzen, K.-Liebknecht-Str. 2, statt. In Seminarform erfahren sie den Schritt in die Selbstständigkeit. Anmeldung Telefon: 03591 3513-04 oder an pietschmann.liane@dresden.ihk.de

3. Oktober

WANDERUNG
22. Familienwandern des Heimatvereins Niedergurig e.V.

FREIZEIT
bis 4. Oktober: Oktoberfest Bautzen am Spreebogen, Fr. ab 12 Uhr, Sa. ab 10 Uhr, Ort: Spreegasse 10, Freier Eintritt

ELBTONAL percussion Faszination Schlagwerk

Bautzen. (C.K.) Mit einem nicht nur spruchwörtlichen Paukenschlag startet am 27. September, 19.30 Uhr im Saal des Sorbischen Museums auf der Ortenburg die zweite Saisonhälfte der Bautzener Kammerkonzerte 2014 mit dem Ensemble „ElbtonalPercussion“.

Wie kaum eine andere Formation beherrschen die vier treffsicheren Schlagwerker aus Hamburg (Wolfgang Rummel, Andrej Kauffmann, Jan-Frederick Behrend, Stephan Krause) den „kreativen Crossover“aus Klassik, Jazz & Weltmusik, Neuer Musik, Rock & Drum'n' Bass. Mit ihrem allein schon optisch beeindruckenden Instrumentarium – gleichsam ein ästhetisches „Klang-Massiv“ aus Trommeln, Becken & Gongs aus aller Welt, harmonisch bereichert durch Marimba- & Vibraphone – begeistert ElbtonalPercussion durch mitreißende Dynamik und stilistische Vielfalt, wovon sechs CDs und eine Live-DVD einen überzeugenden Eindruck vermitteln.

Karten im Vorverkauf für 12 EUR/ermäßigt 9 EUR erhalten Sie im Musikhaus Löbner und der Bautzen-Information (Abendkasse 14/11 EUR). Telefonische Reservierungen sind unter Tel. 03591/534412 möglich.

Vom **21. September bis zum 12. Oktober** finden in Bischofswerda die „Interkulturellen Wochen“ statt. Drei Wochen lang bieten Ausstellungen, Vorträge, Diskussionsrunden, Schülerprojekte und Konzerte die Gelegenheit, sich mit aktuellen Fragen rund um die Themen Zuwanderung und Integration zu befassen, sich auszutauschen und Perspektiven zu wechseln. www.landkreis-bautzen.de

Maik Doms

Rechtsanwalt

Mitglied im Deutschen Forum
f r Erbrecht e.V.

Erbrecht Vertragsrecht
Steuerrecht
Banken & Kreditwesen

Mättigstraße 37 · 02625 Bautzen
Telefon (03591) 46 43-0 · Telefax (03591) 46 43-16
E-Mail: ra-doms@ra-doms.de · ü eb: www.ra-doms.de

Scheck übergeben

Foto: (v.l.n.r.) Frank Packbauer, Dirk Ebert, Sandra Zielinski, Jens Müller (SV Demitz-Thumitz e.V., Abt. Kegeln), Brigitte Richter

Die Lebenshilfe Bischofswerda nahm am Freitag, den 12.09.2014 einen Scheck mit einem Betrag von 500 Euro entgegennehmen. Das Geld setzt sich zusammen aus 335 Euro Turniererlös der Demitzer Kegler. 15 Mannschaften trafen sich zum Wettkampf.

Die KSK Bautzen hat die Summe um 165 Euro aufgestockt. Lebenshilfe-Chef Frank Packbauer erklärte, dass das Geld für die Erweiterung der Betreuungsplätze für Behinderte eingesetzt werden soll.

NEUAUFLAGE

Jetzt abholen!

Lausitzer Verlagsanstalt
Töpferstraße 5
02625 Bautzen

Einzelpreis 2 €

Kalendermädchen gesucht!
Bewirb dich jetzt für den Kalender 2015!
fotograf@bautzenerbote.de

Kalendermädchen

Jana, 36 Jahre aus Bautzen Foto: Klinger

Halten Sie sich geistig fit

Neben unseren einfachen Sudoku bieten die **Samurai-Sudoku** besonderen Spielspaß. Ein Samurai-Rätsel besteht aus 5 einzelnen 9x9 Sudoku, die jeweils an einer Ecke miteinander überlappen und somit ein riesiges Sudoku-Rätsel ergeben.

Lösung aus der Ausgabe 6. September 2014

3	5	9	1	4	7	8	2	6
6	2	4	8	5	3	1	9	7
8	7	1	2	9	6	3	5	4
7	9	3	4	6	2	5	1	8
5	8	2	3	7	1	6	4	9
1	4	6	5	8	9	7	3	2
4	3	5	7	2	8	9	6	1
2	6	7	9	1	5	4	8	3
9	1	8	6	3	4	2	7	5

5	9	1	8	4	3	2	6	7
7	6	8	9	1	2	4	5	3
3	4	2	6	7	5	9	8	1
8	7	6	5	9	4	3	1	2
1	3	9	2	8	7	6	4	5
2	5	4	3	6	1	8	7	9
4	2	7	1	3	6	5	9	8
9	1	5	4	2	8	7	3	6
6	8	3	7	5	9	1	2	4

			5	1	2	8	3	9
			6	4	8	7	1	5
			3	9	7	4	2	6

7	4	6						
2	3	9						
8	5	1						

9	7	6	5	2	1	8	3	4
4	1	2	6	3	8	7	5	9
5	8	3	9	7	4	1	2	6
1	2	9	7	6	5	4	8	3
3	4	7	1	8	9	5	6	2
8	6	5	2	4	3	9	7	1
2	3	8	4	1	7	6	9	5
6	5	4	8	9	2	3	1	7
7	9	1	3	5	6	2	4	8

5	7	2	3	4	8	9	1	6
1	6	4	5	9	2	3	7	8
3	9	8	6	7	1	4	2	5
7	1	6	2	3	4	8	5	9
4	5	9	7	8	6	1	3	2
8	2	3	1	5	9	6	4	7
2	3	1	9	6	7	5	8	4
9	8	7	4	1	5	2	6	3
6	4	5	8	2	3	7	9	1

		7						1
	2	4		5	9	7		8
				7				
1	7	9	6				4	
	6	5	3		4	8	1	
3						9	5	
		3	8			4	6	
7			5		3			
			9			3		

					1	4	9	7
				4				3
				2				
			8		9			
3	5	8			1	2		
	1					8		
				1	3		6	2
				6	2	3		
6							5	
8		1	7	9	5	6		3
7					4			
	9	4	3				8	1

			3	6	5			
7					2	9	5	
				4		1	3	
			1	9			7	
3				6	7			
1				8				
	2		3		6			5
7		3	5	9	7		1	
	4	9		5	2			7

3	8	2						
7								

			3	6		9		8
1	6		7		5	2		
9	5	4		3	8			1
								2
			5		1			4
	9	1	4					8
8			9		3		4	
		6		5	4	9		
				7	2			6